

# Zinssätze – Kredite – Einlagen: Entwicklungen im Jahr 2004

Pressekonferenz

22. Februar 2005

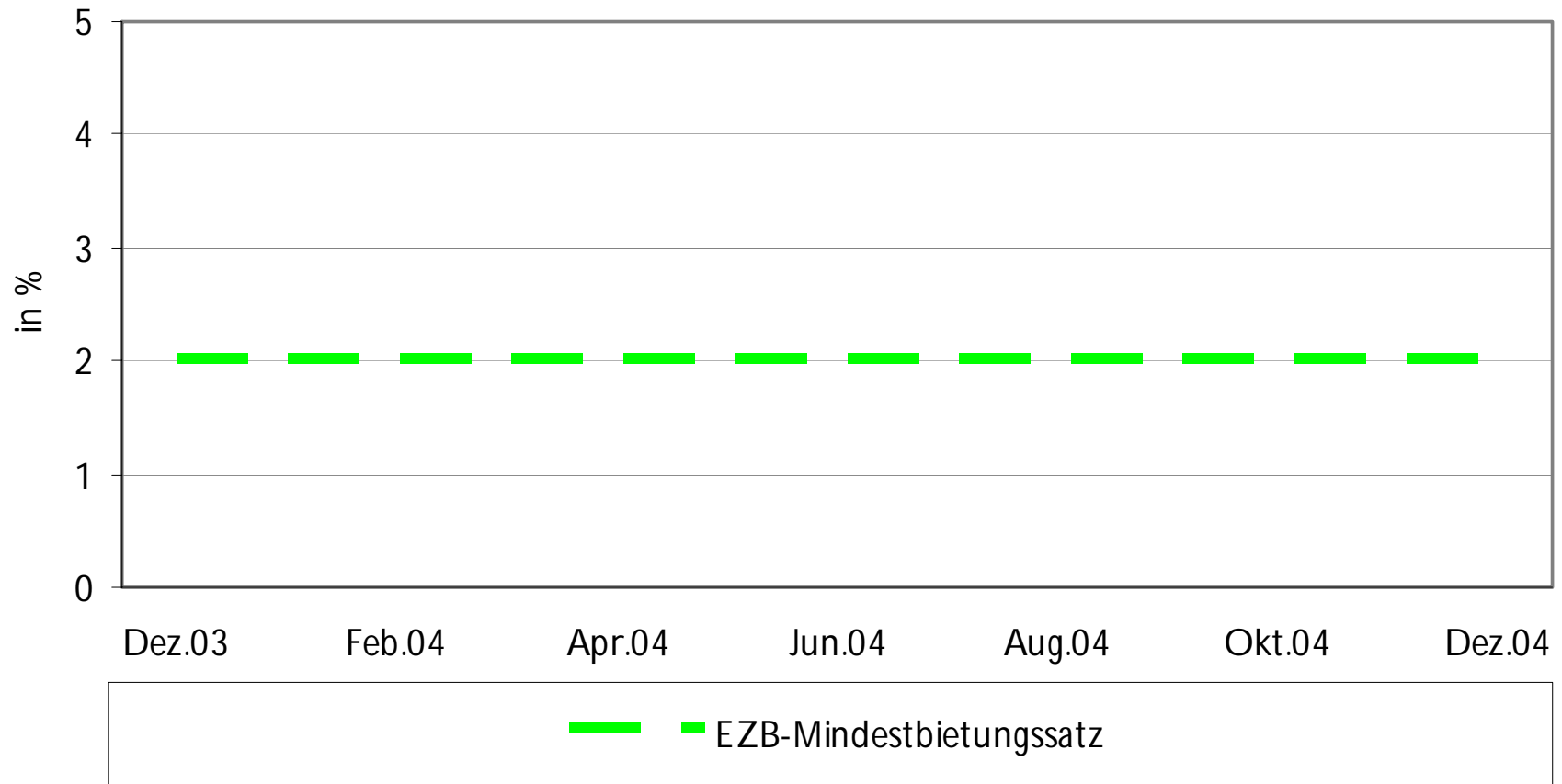


HAUPTABTEILUNG STATISTIK

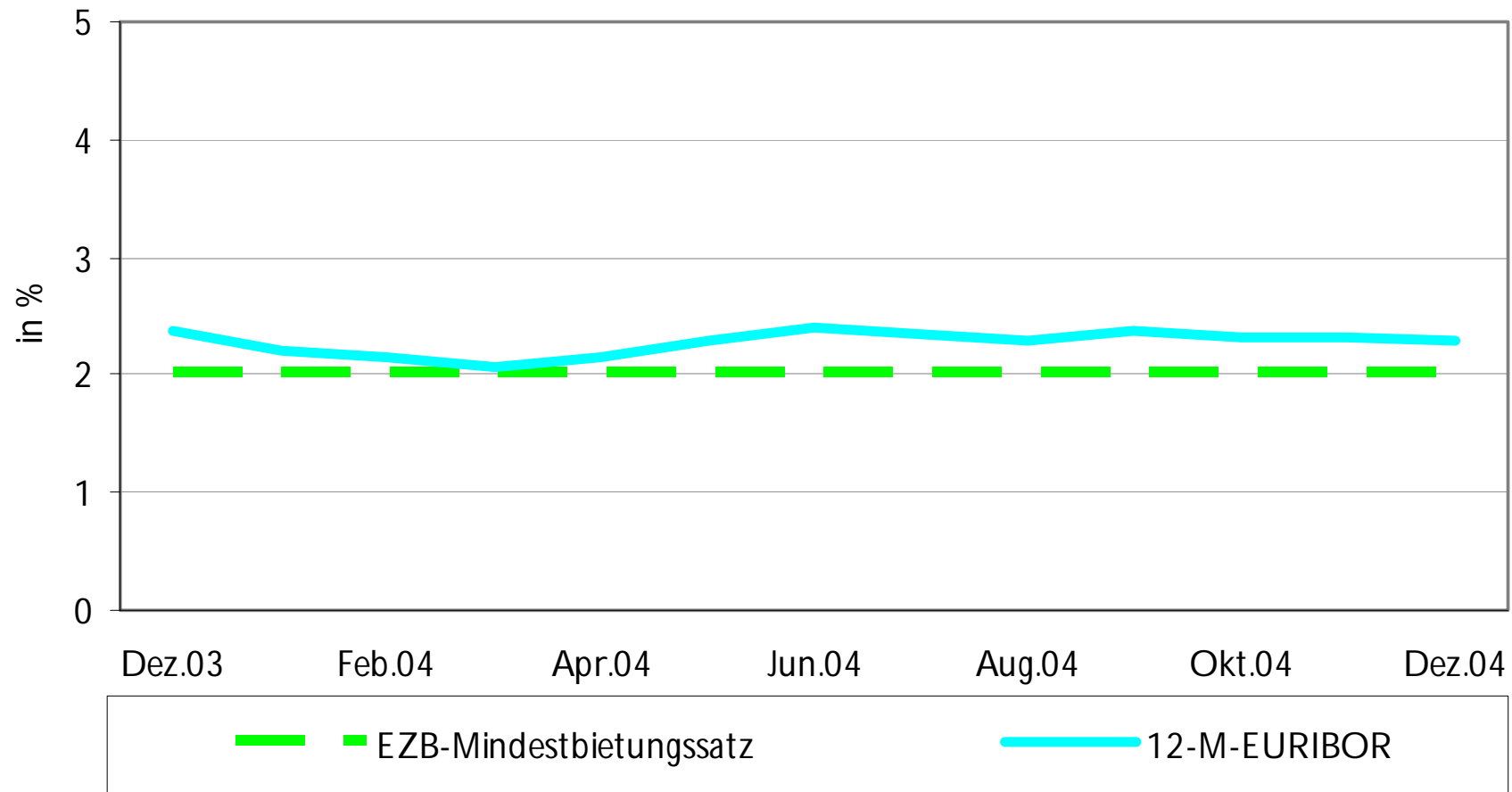
Mag. Dr. Peter Zöllner  
Mitglied des Direktoriums

Mag. Dr. Aurel Schubert  
Direktor der Hauptabteilung Statistik

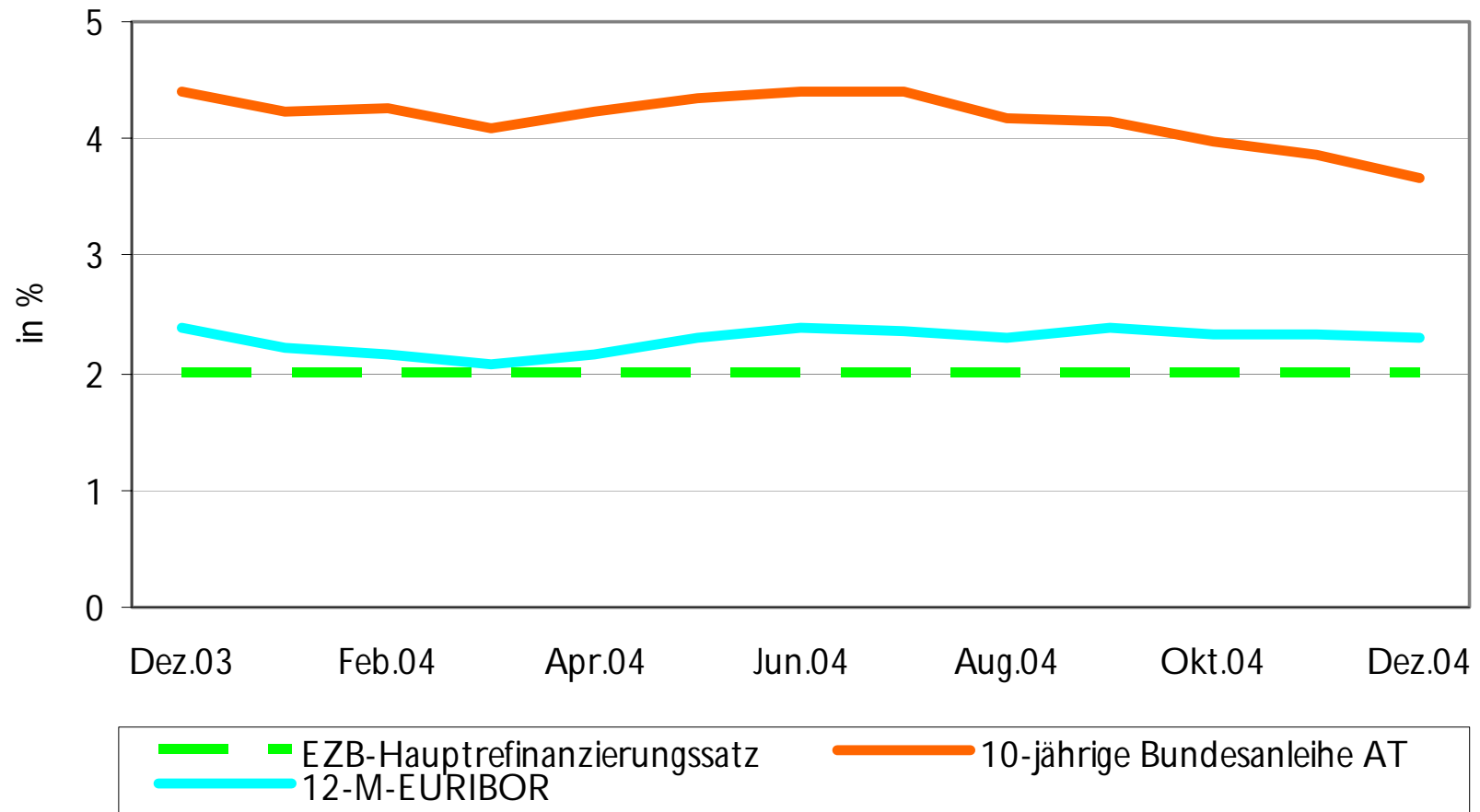
## Keine Veränderung des EZB-Leitzinssatzes im Jahr 2004



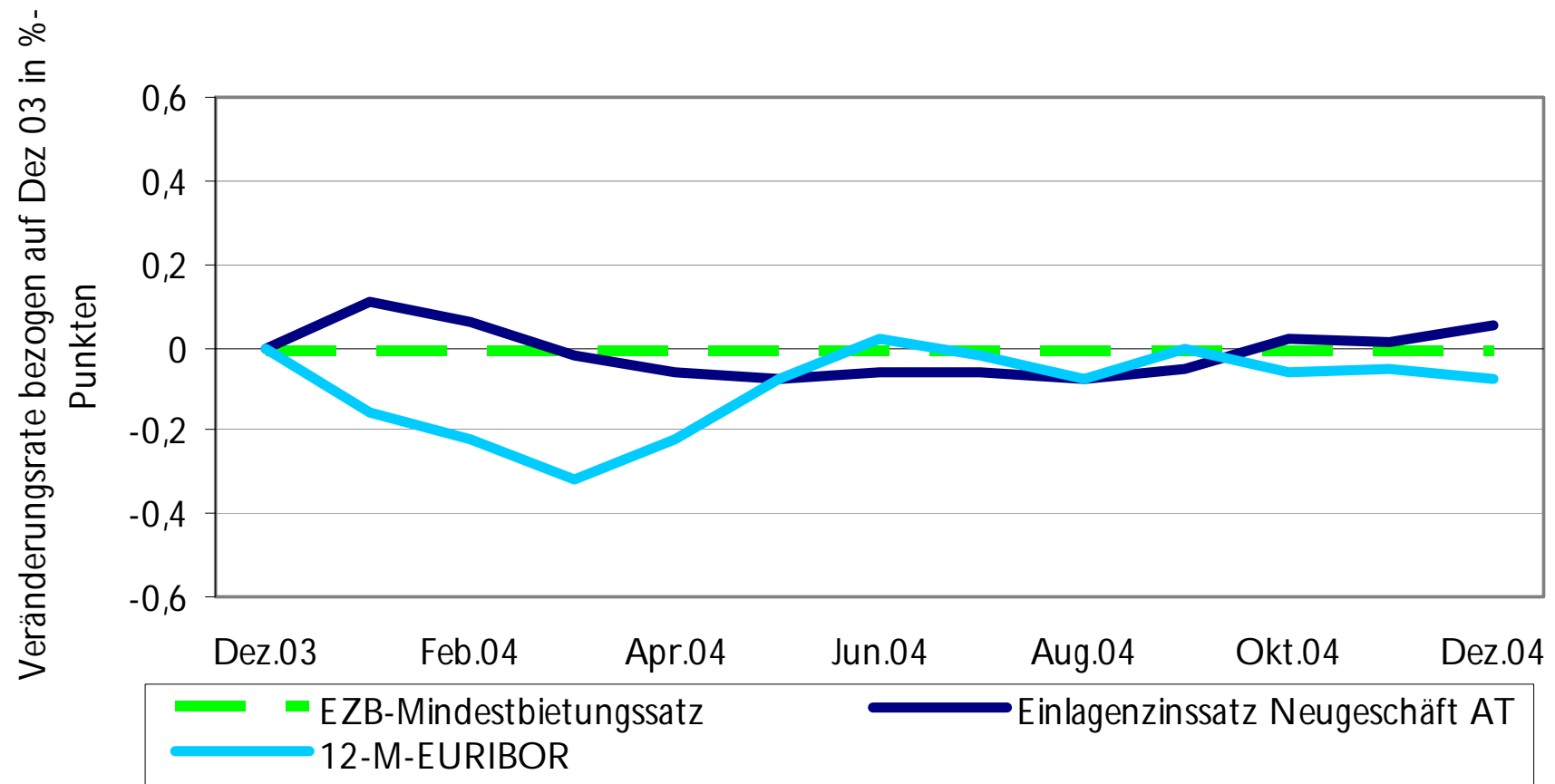
## Geldmarktsätze spiegeln Zinserwartungen der Märkte wider – auf Rückgang am Beginn 2004 folgte Anstieg



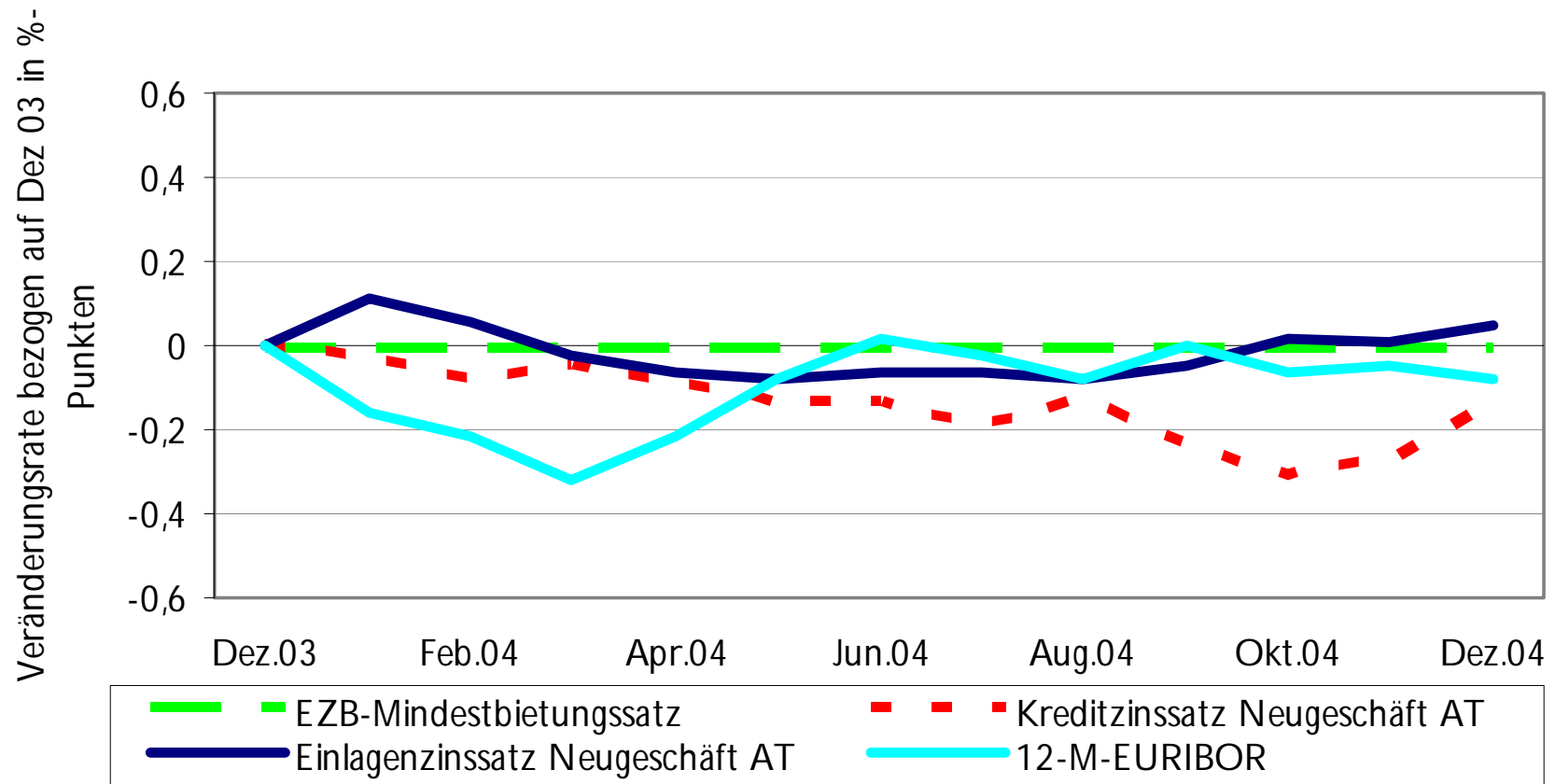
## 10-jährige österreichische Bundesanleihe sank ab August deutlich



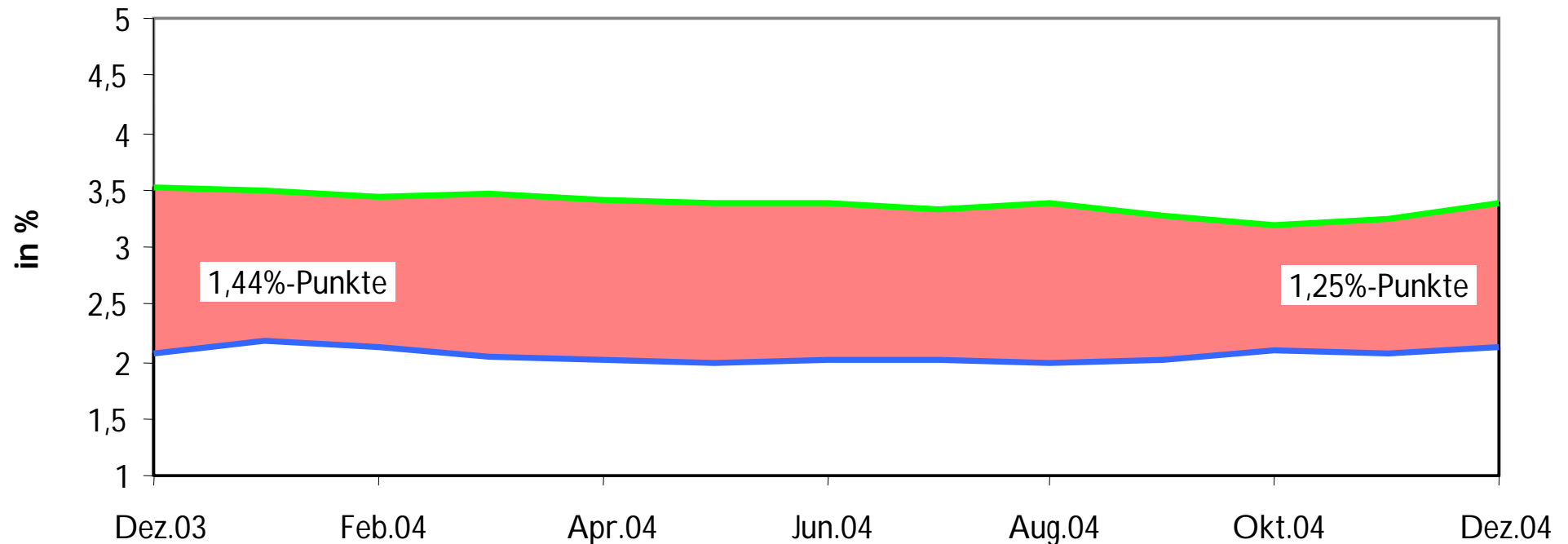
## Wenig Bewegung bei Einlagenzinssätzen an Unternehmen und private Haushalte im Jahr 2004



## Kreditzinssätze an Unternehmen und Haushalte sanken 2004 bis Oktober nahezu kontinuierlich

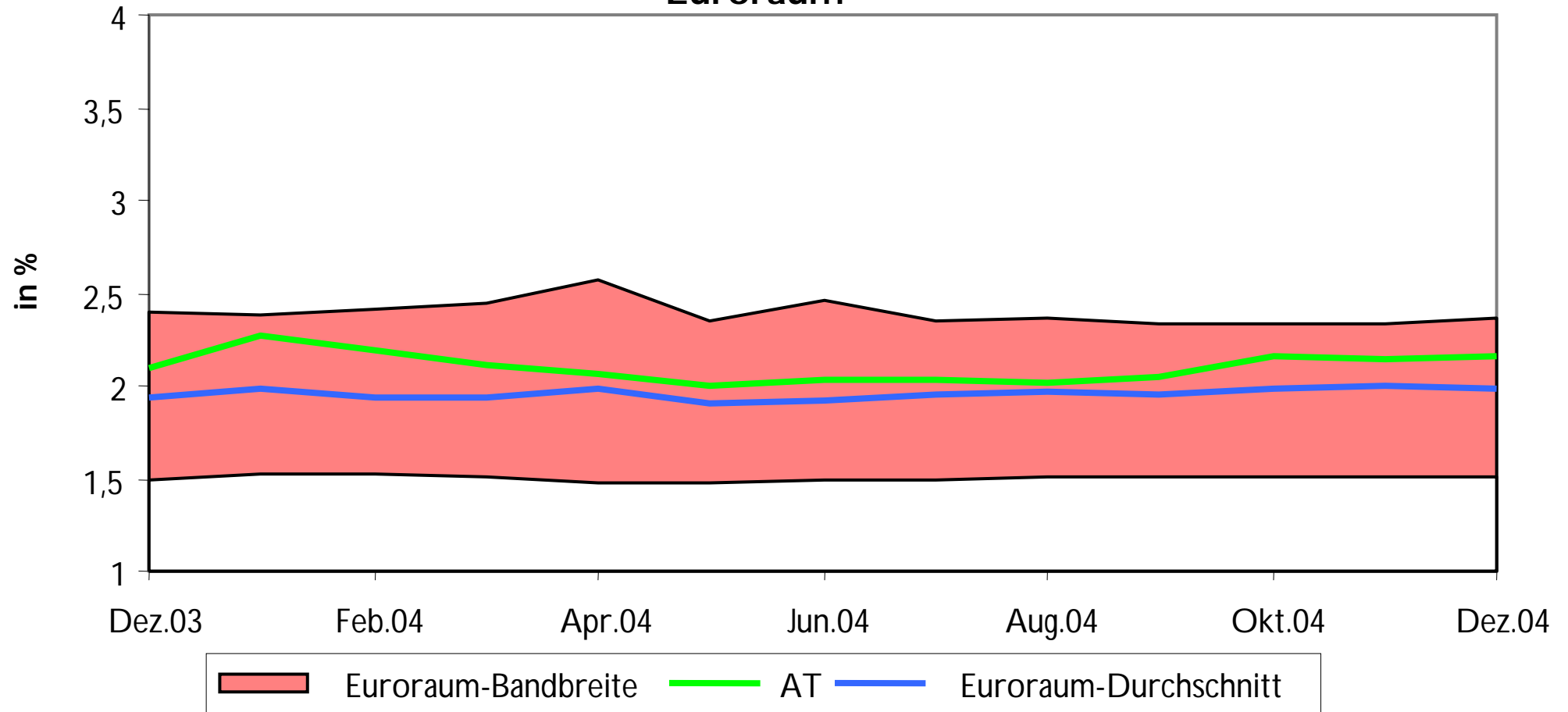


## Spanne zwischen den neu vergebenen Einlagen- und Kreditzinssätzen sank 2004 (wie schon 2003)

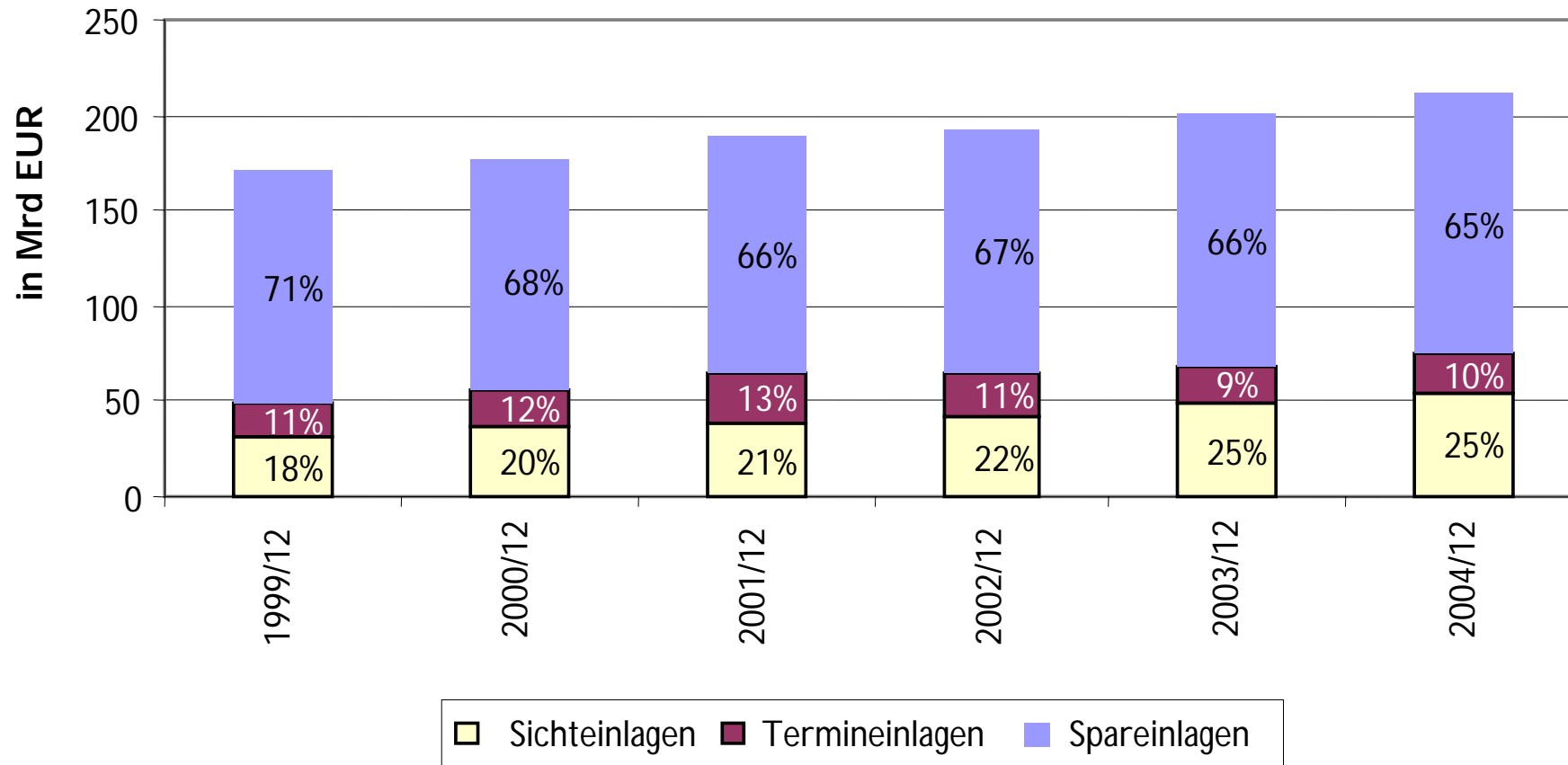


■ Spanne   
 — Kreditzinssatz - Neugeschäft AT   
 — Einlagenzinssatz - Neugeschäft AT

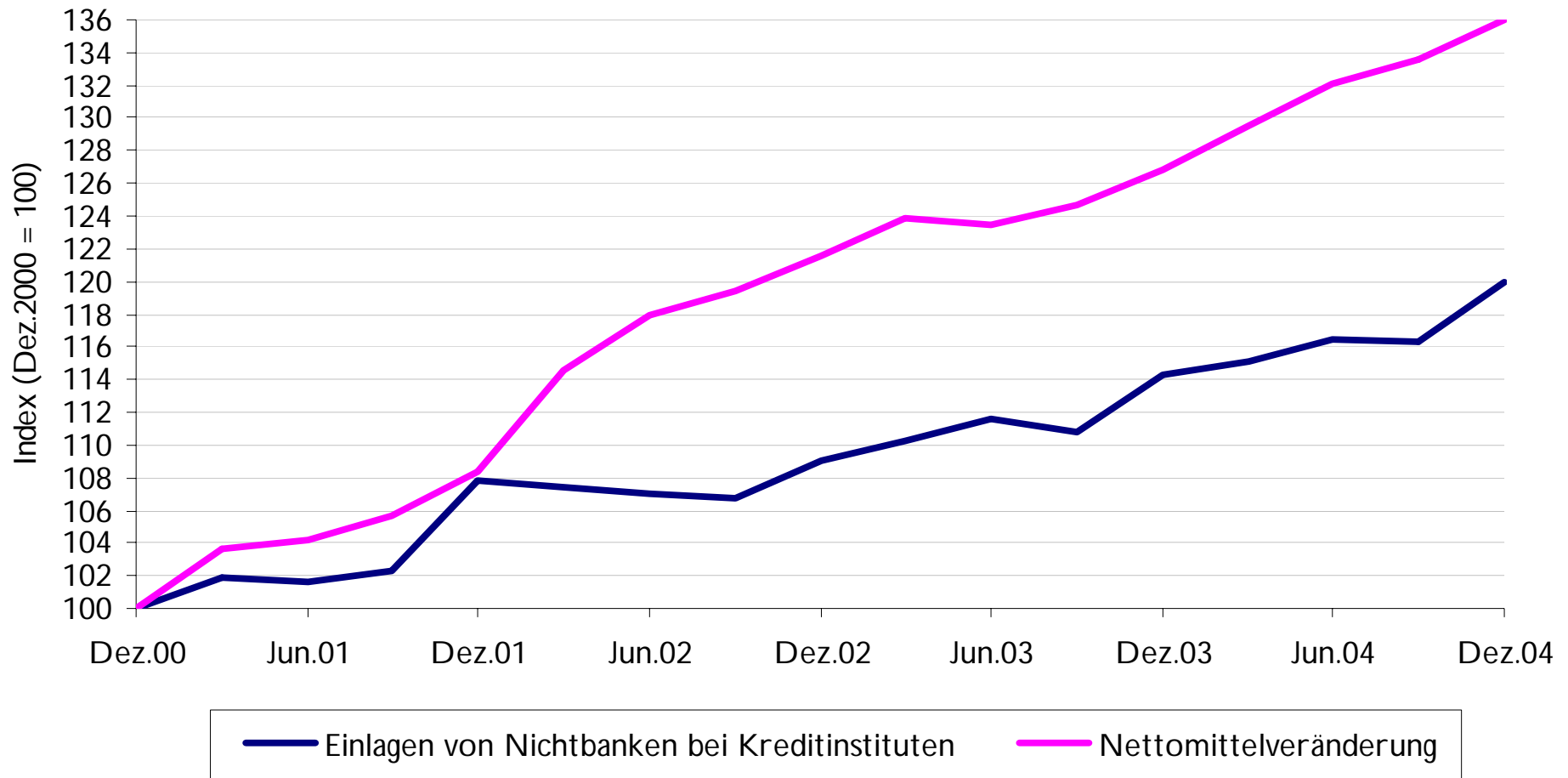
## Neue Einlagen von privaten Haushalten wurden 2004 in Österreich deutlich besser verzinst als durchschnittlich im Euroraum



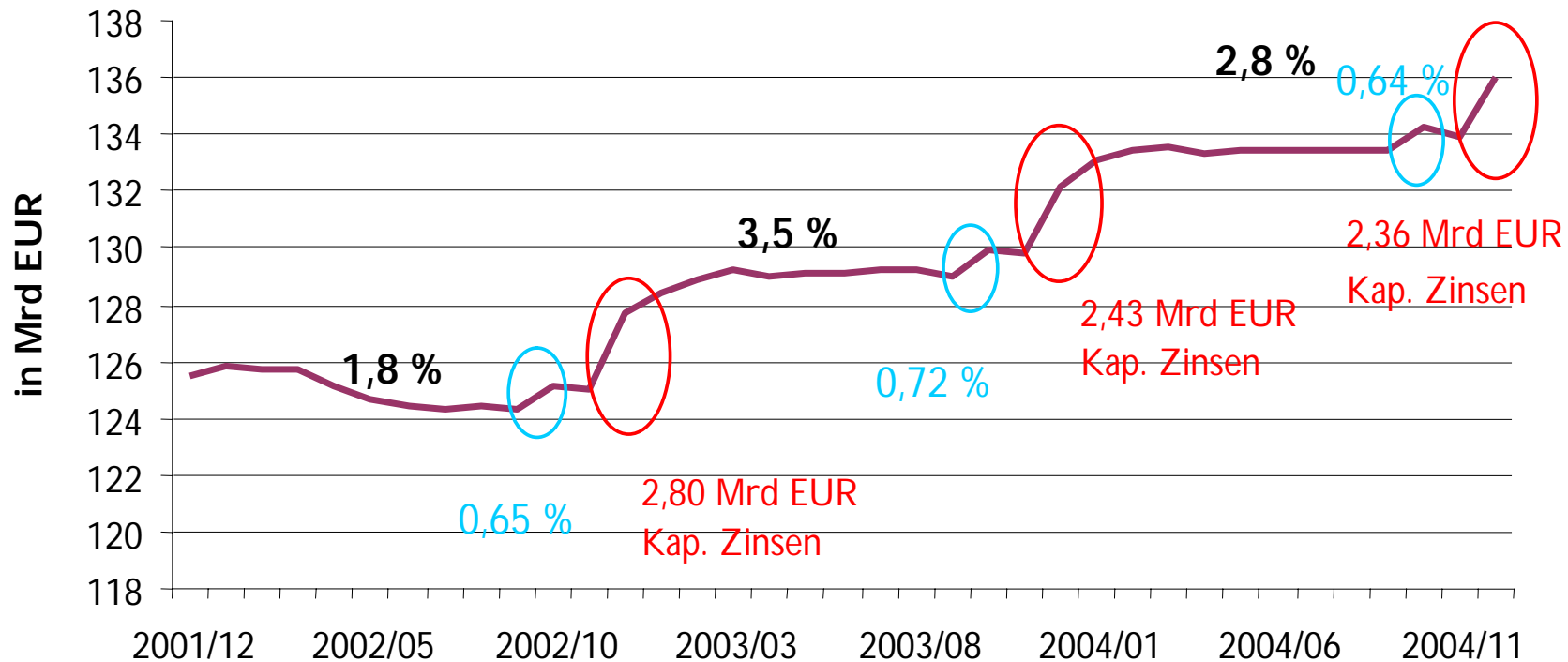
## Nach wie vor sehr hohe Bedeutung der Spareinlagen in Österreich



## Höherer Zufluss in Investmentfonds als in Einlagen



## Kapitalisierte Zinsen und Weltspartag bestimmen die Entwicklung der Spareinlagen

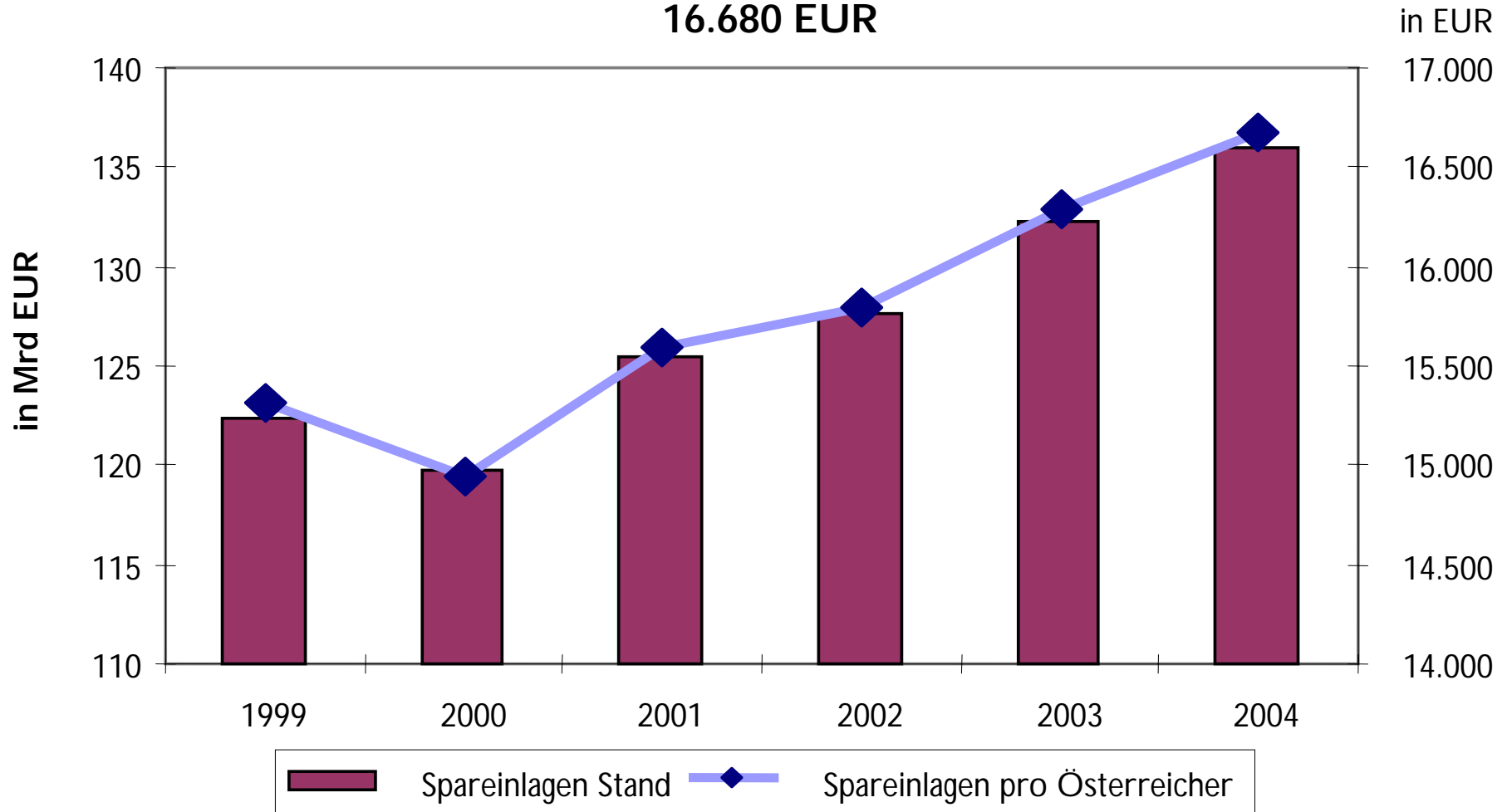


X % = jährliche Wachstumsraten

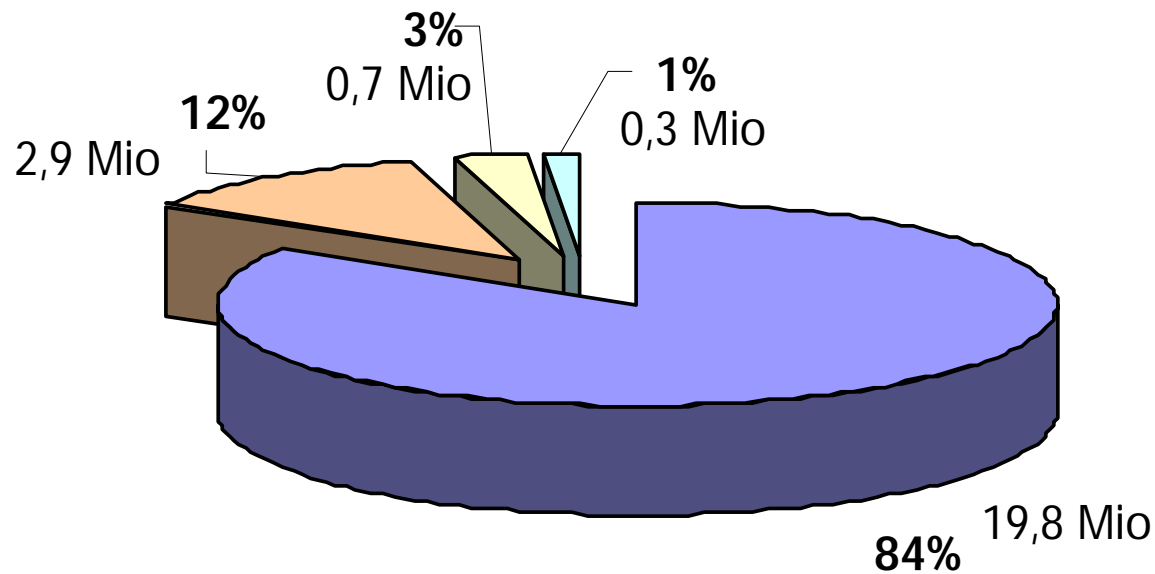
○ sind die Prozentanstiege von September auf Oktober (Monat des Weltspartages)

○ Kap. Spareinlagenzinsen zum 31.12.

### Spareinlagen pro Kopf auf historischem Höchststand von 16.680 EUR

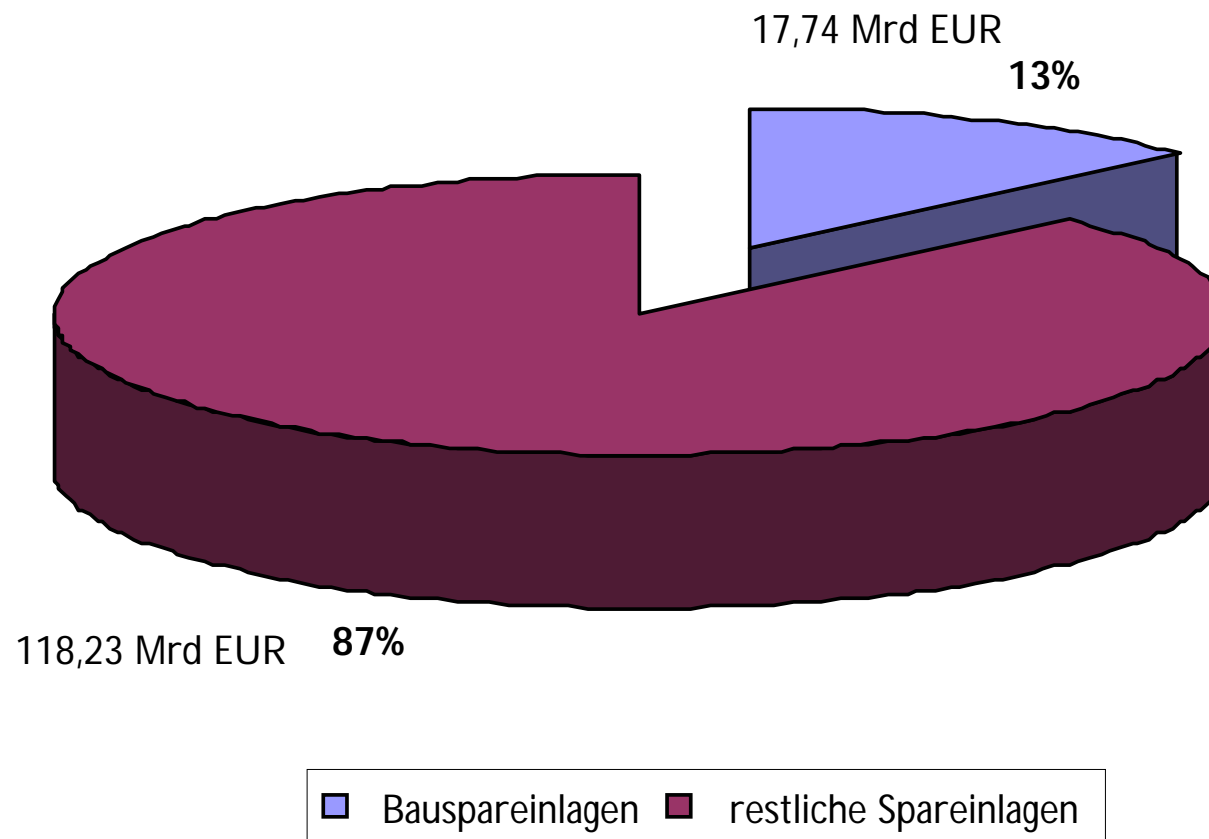


**84% der Sparbücher unter 10.000 EUR**  
 Verteilung der Anzahl der Spareinlagen Stand 12/2004

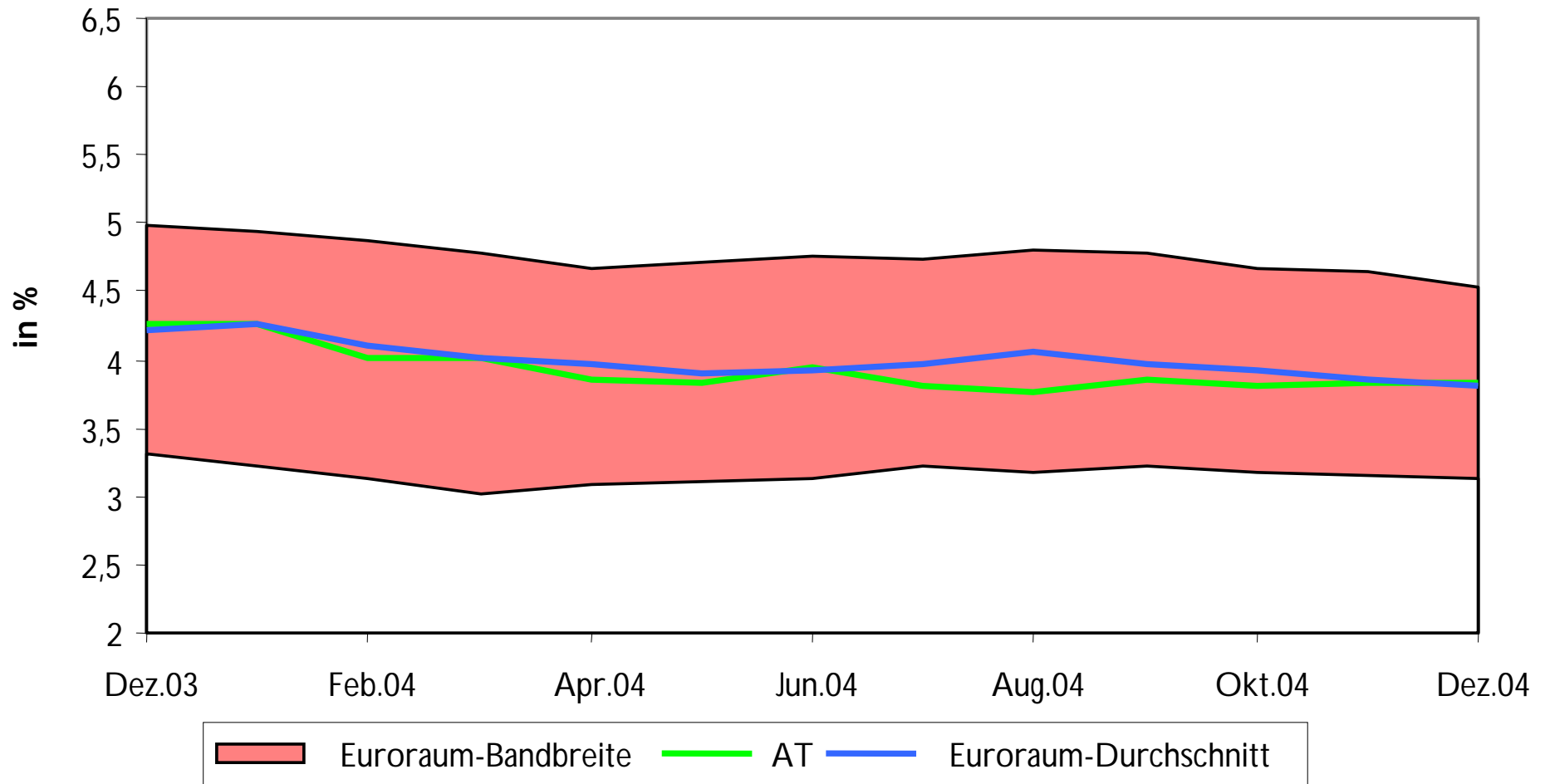


- |  |  |
|--|--|
| <span style="color: blue;">■</span> unter 10.000 Euro            | <span style="color: orange;">■</span> von 10.000 bis 20.000 Euro |
| <span style="color: yellow;">■</span> von 20.000 bis 50.000 Euro | <span style="color: cyan;">■</span> über 50.000 Euro             |

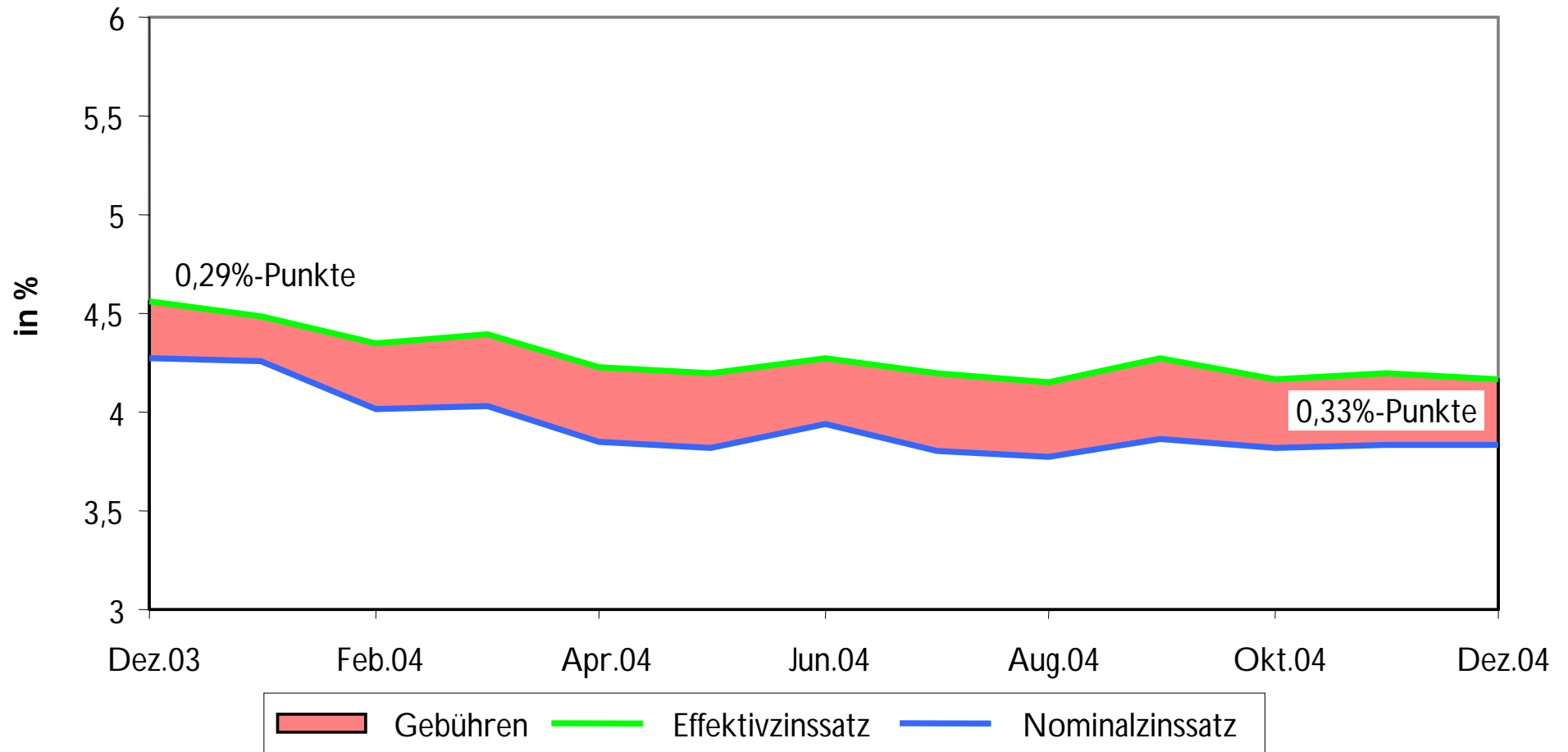
## Rund 1/8 der gesamten Spareinlagen sind Bauspareinlagen



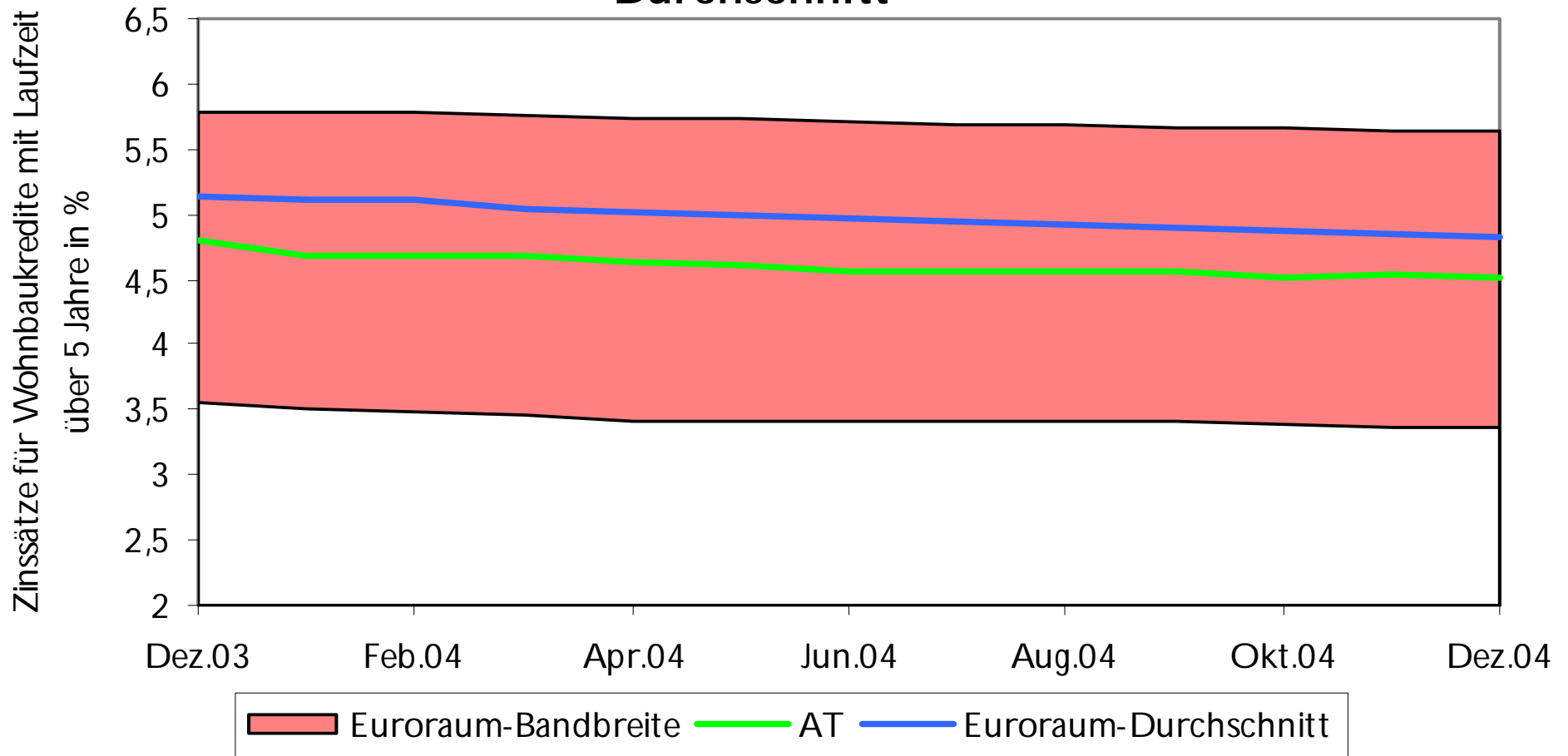
## Zinssätze für neu vergebene Wohnbaukredite sanken 2004 in Österreich und im Euroraum unter 4 %



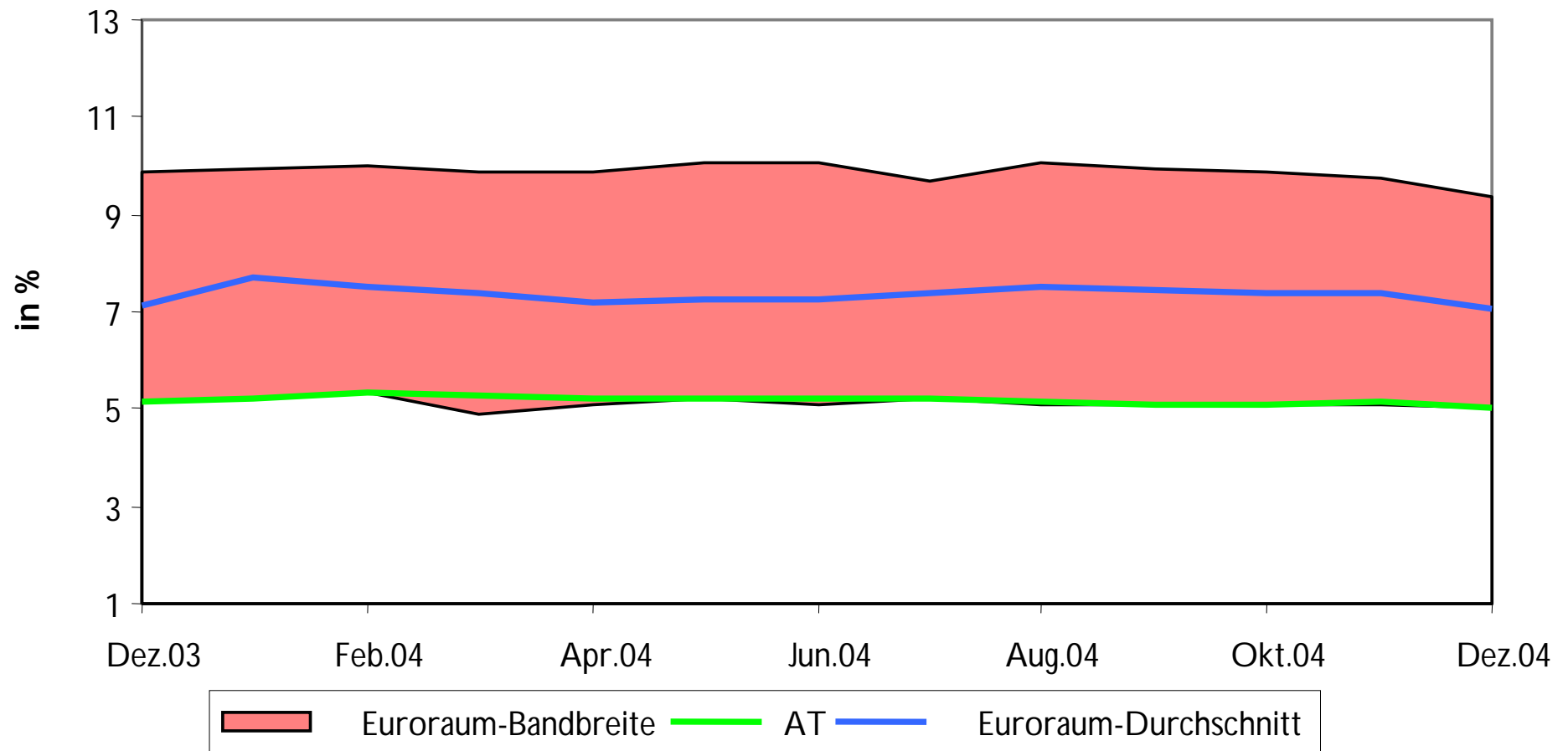
## Differenz zwischen Effektiv- und Nominalzinssatz für Wohnbaukredite stieg 2004 in Österreich leicht



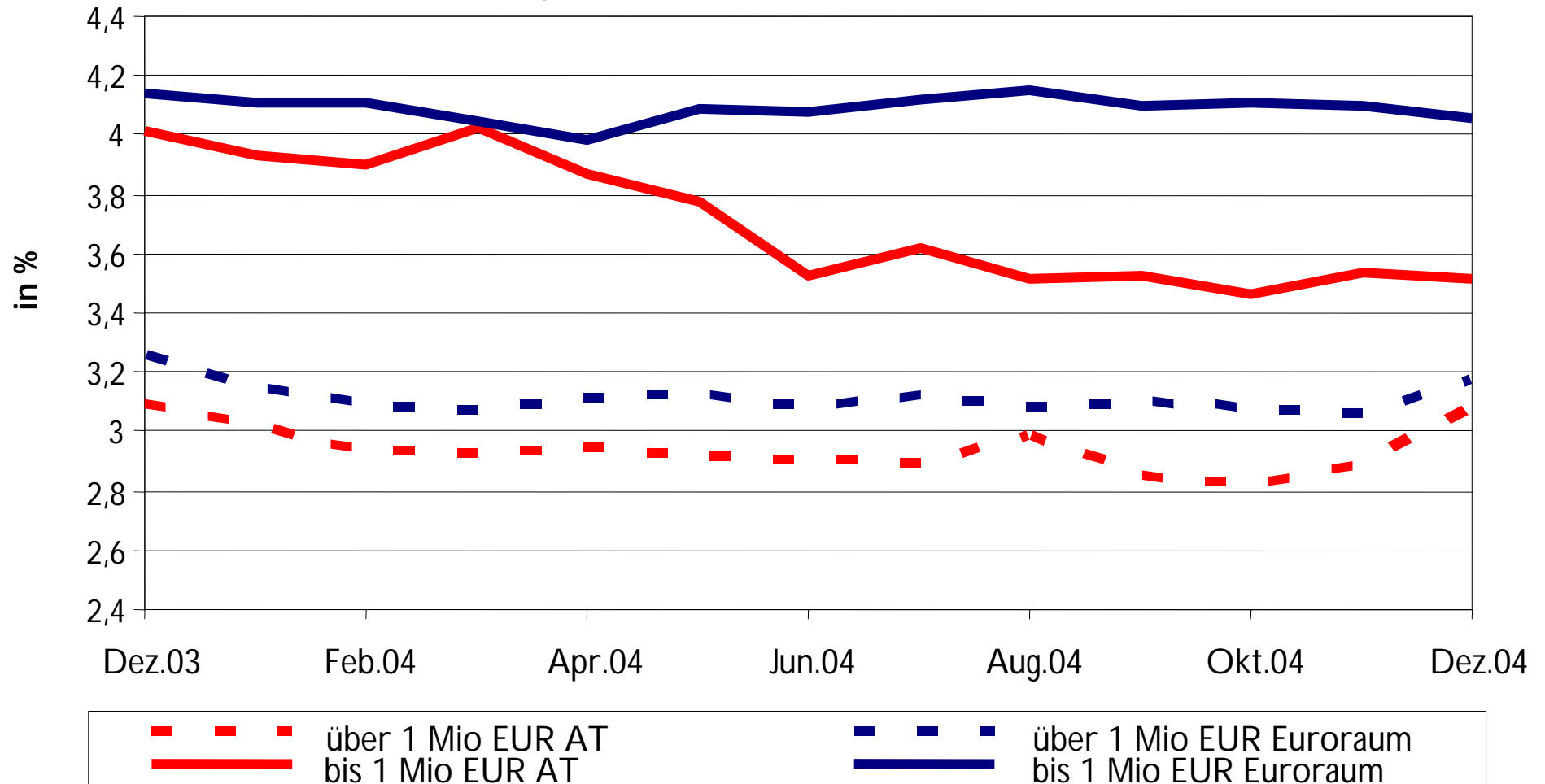
## Zinssätze über gesamte aushaftende Wohnbaukredite lagen in Österreich weiterhin deutlich unter dem Euroraum-Durchschnitt



## Neugeschäftszinssätze für Konsumkredite in Österreich am unteren Ende der Euroraum-Bandbreite



## Zinssätze für neu vergebene Kredite an Unternehmen in Österreich niedriger als im Durchschnitt des Euroraums



## Anteil der variabel und kurzfristig<sup>1</sup> fix verzinsten Kredite am gesamten Neugeschäft in Österreich höher als im Euroraum-Durchschnitt

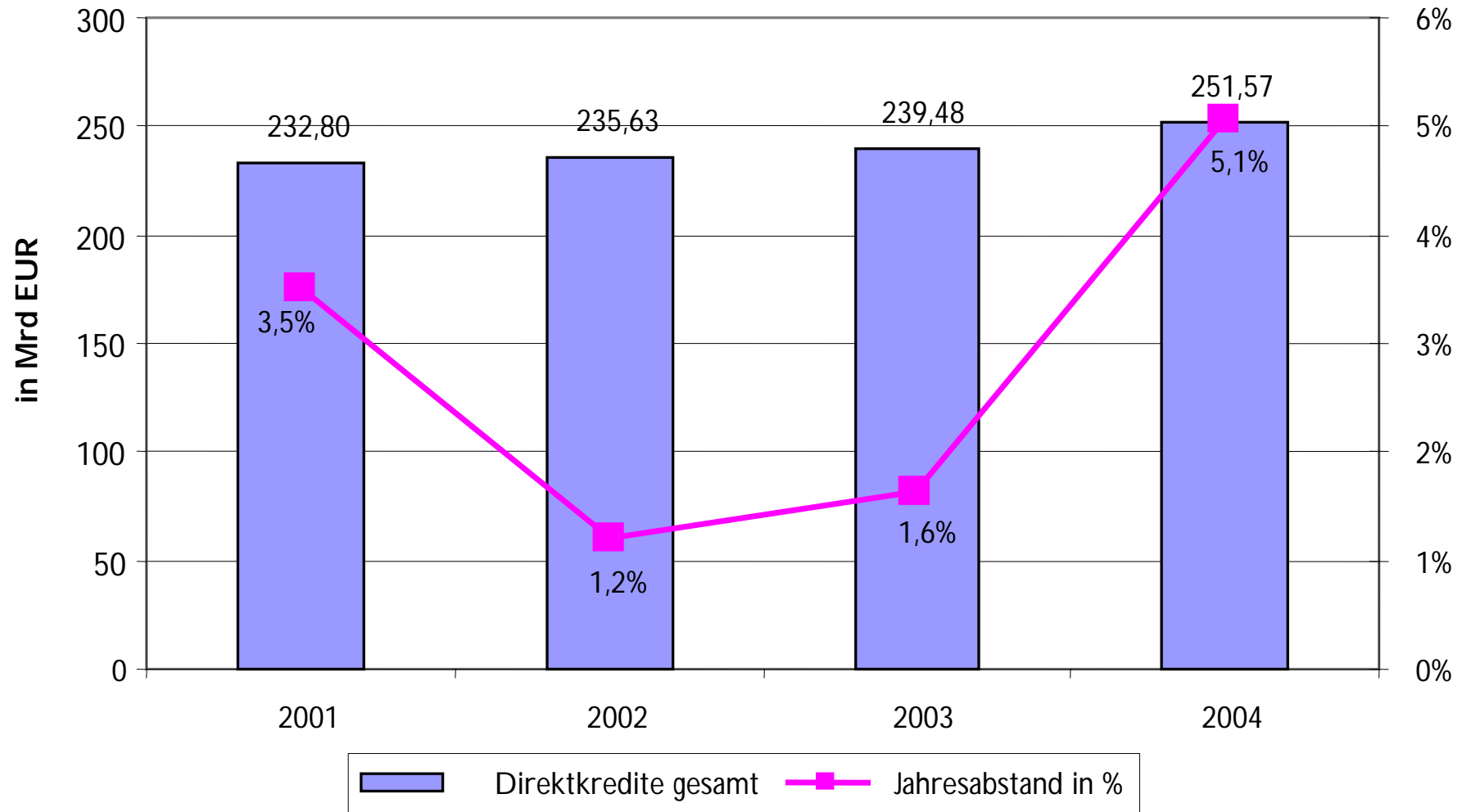
Stand Ende Dez. 04	Österreich	Euroraum	Minimum <sup>2</sup>	Maximum <sup>3</sup>
<b>Kredite an private Haushalte</b>				
für Konsumzwecke	89,3	31,4	10,1	95,4
für Wohnbau	64,1	56,4	16,7	97,6
für sonstige Zwecke	93,8	74,2	18,4	100,0
<b>Kredite an nichtfinanzielle Unternehmen</b>				
Volumen bis 1 Mio EUR	92,5	86,3	51,1	98,2
Volumen über 1 Mio EUR	94,7	85,1	73,4	98,9
<b>Insgesamt</b>	<b>91,6</b>	<b>77,4</b>	<b>57,8</b>	<b>98,0</b>

<sup>1</sup> Bis 1 Jahr.

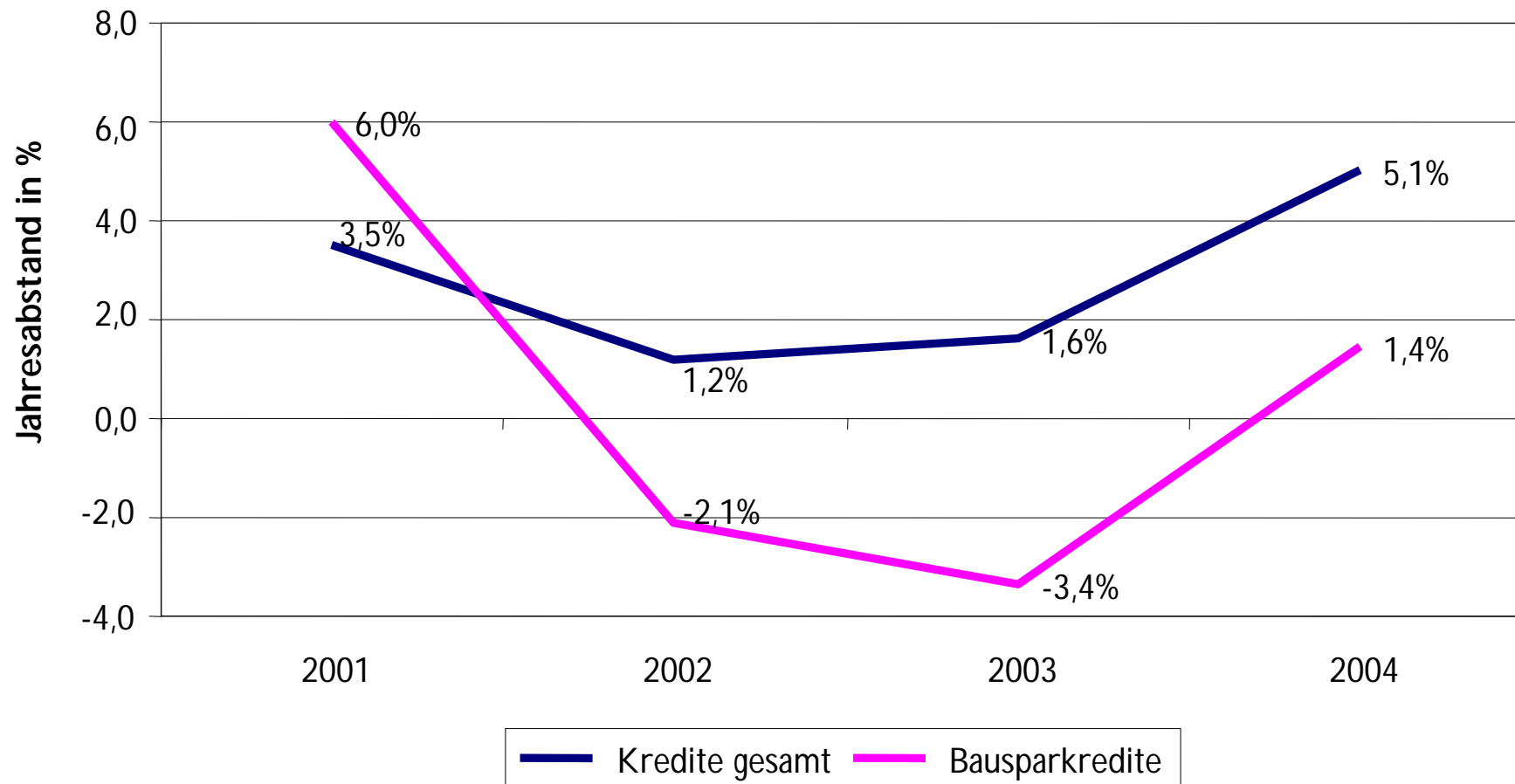
<sup>2</sup> Länderwert, der den niedrigsten Anteil im Euroraum repräsentiert.

<sup>3</sup> Länderwert, der den höchsten Anteil im Euroraum repräsentiert.

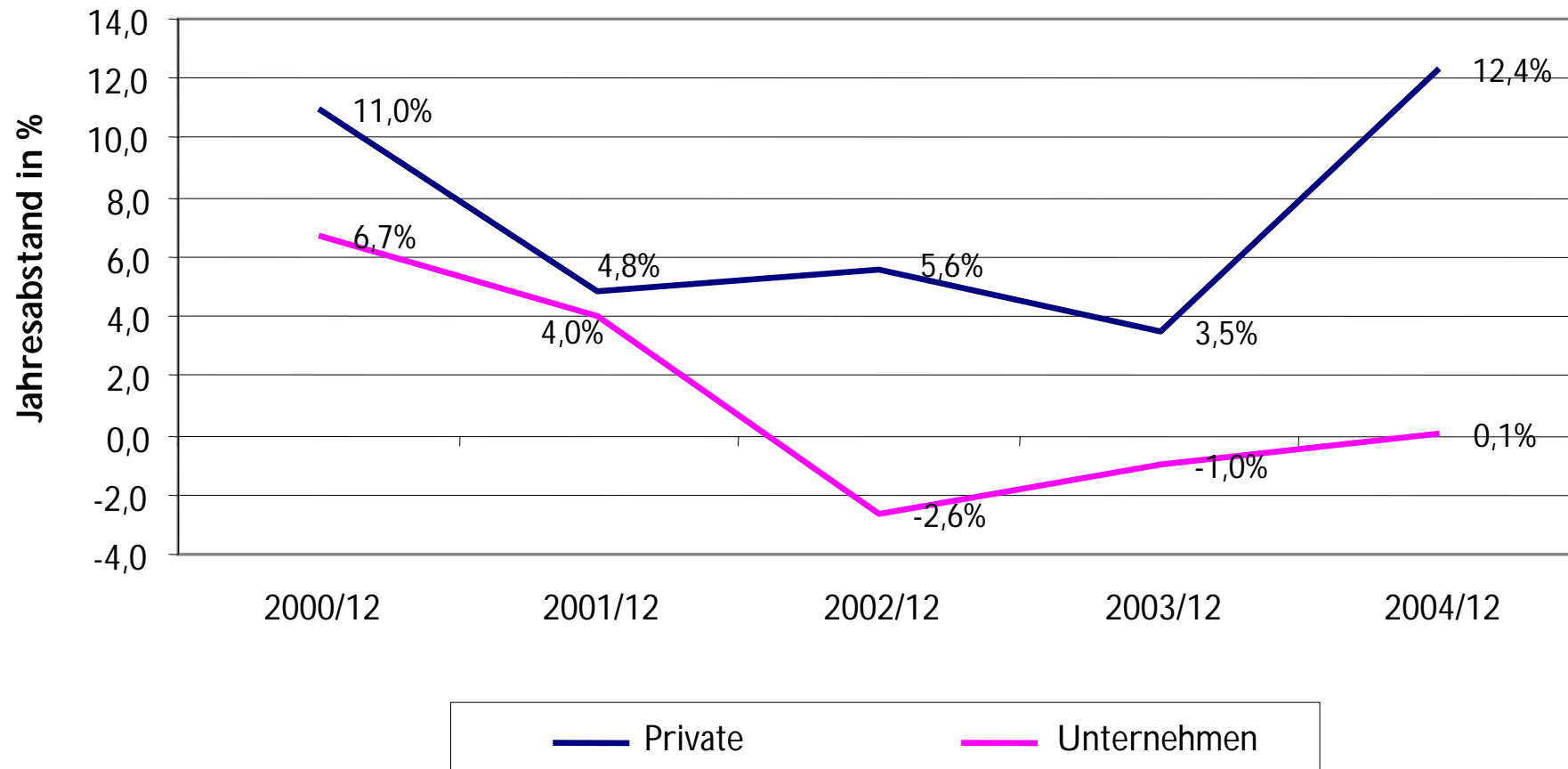
### Kreditwachstum beschleunigt sich auf 5,1%



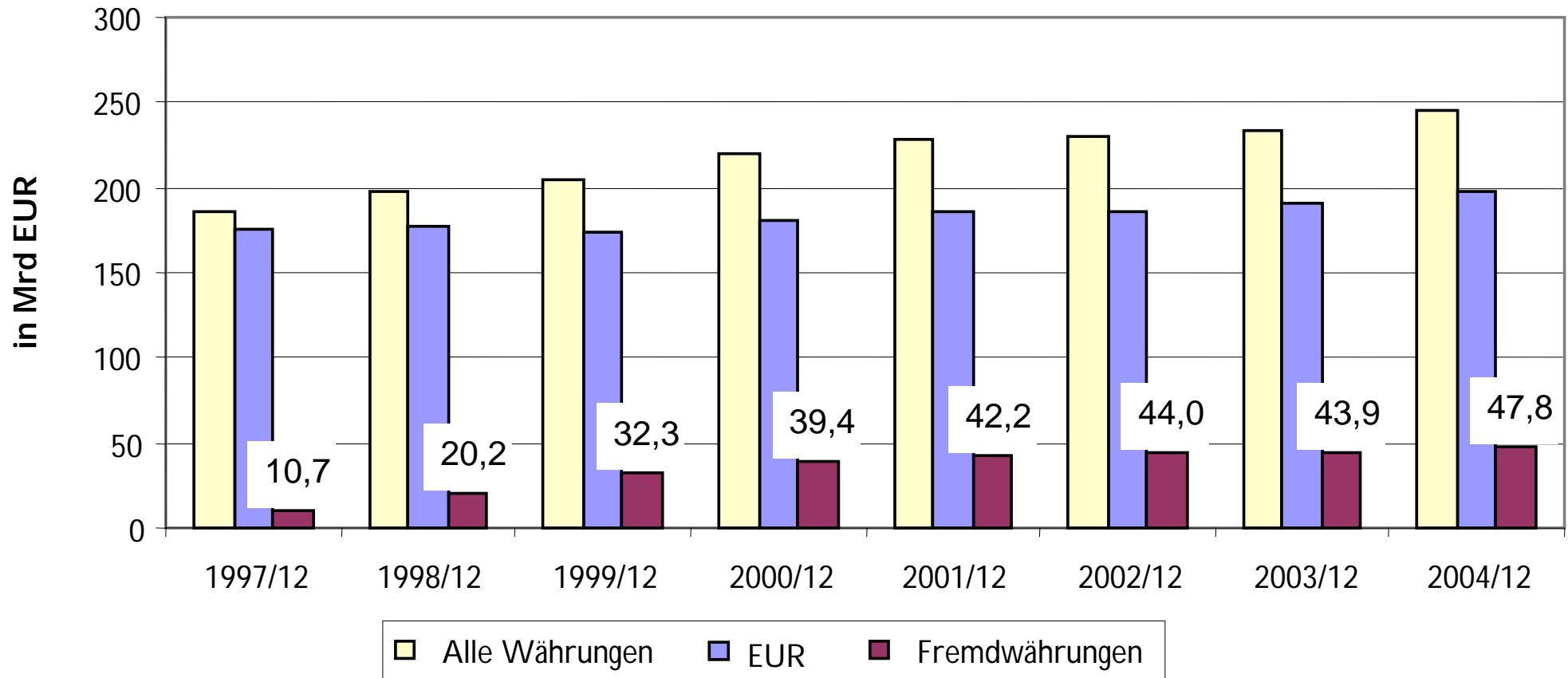
## Bausparkkredite wachsen deutlich langsamer als Gesamtkredite



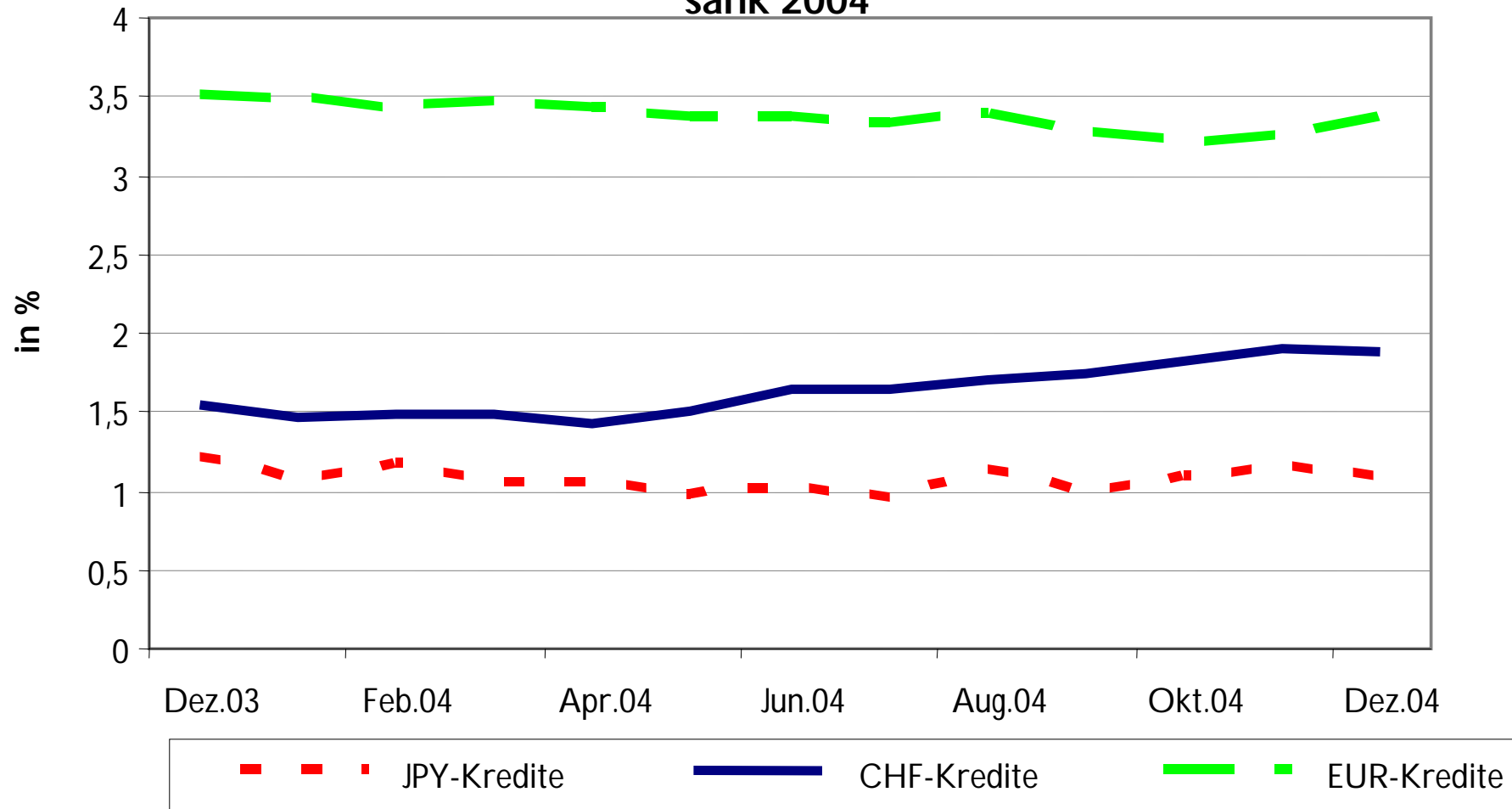
### Kredite an Private boomen wieder



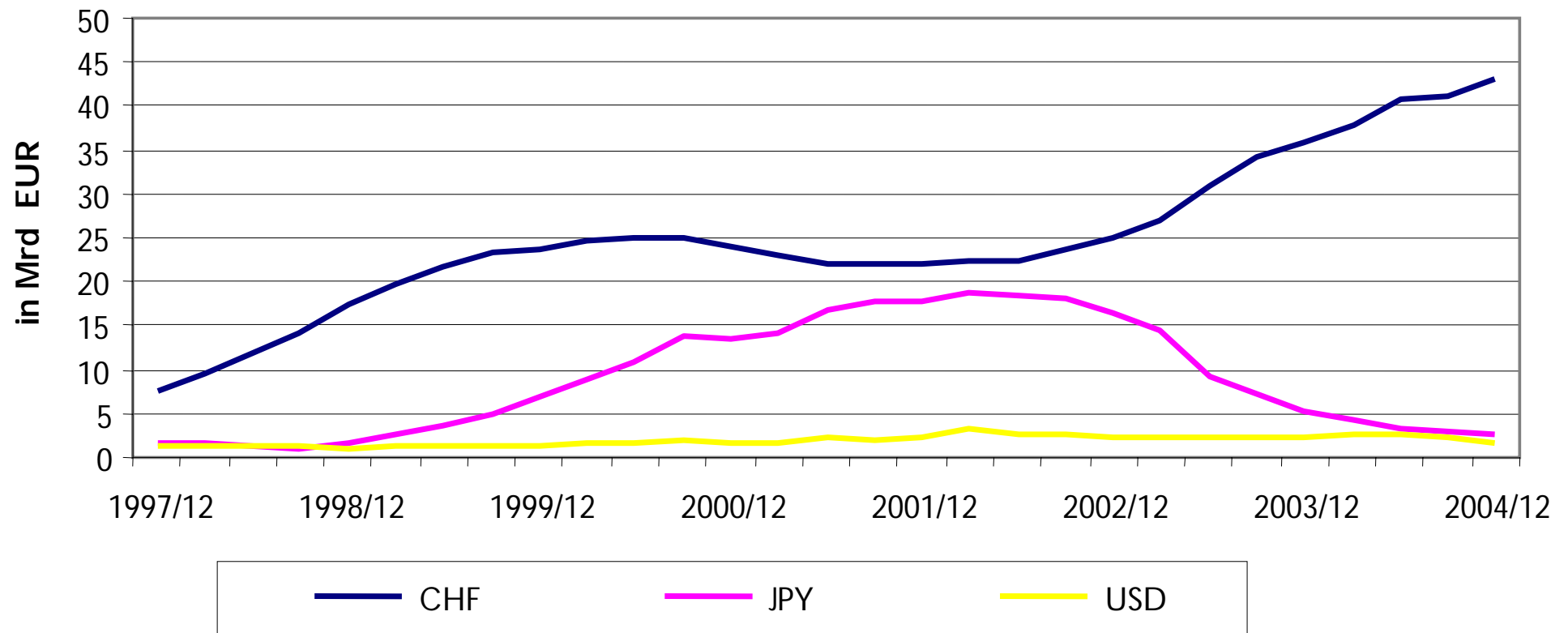
## Stand der Fremdwährungskredite erreicht Rekordniveau



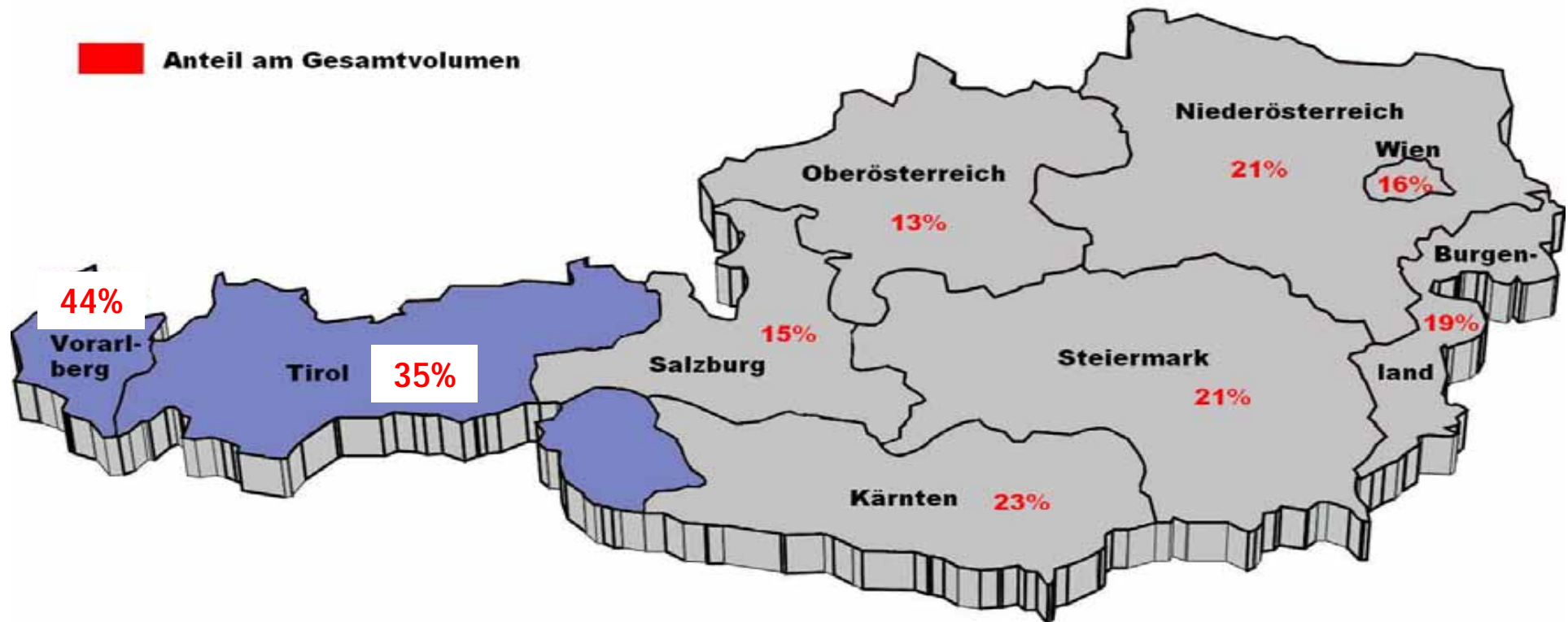
### Relativer Zinsvorteil der neu vergebenen CHF-Kredite sank 2004



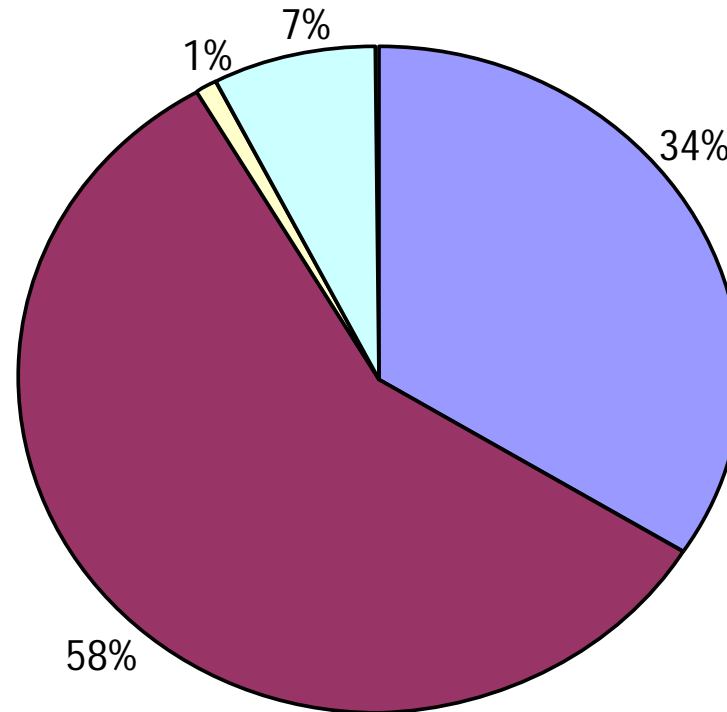
## CHF - Ausleihungen überschreiten deutlich die 40 Mrd EUR Marke



## Anteil der Fremdwährungskredite in Tirol und Vorarlberg am höchsten

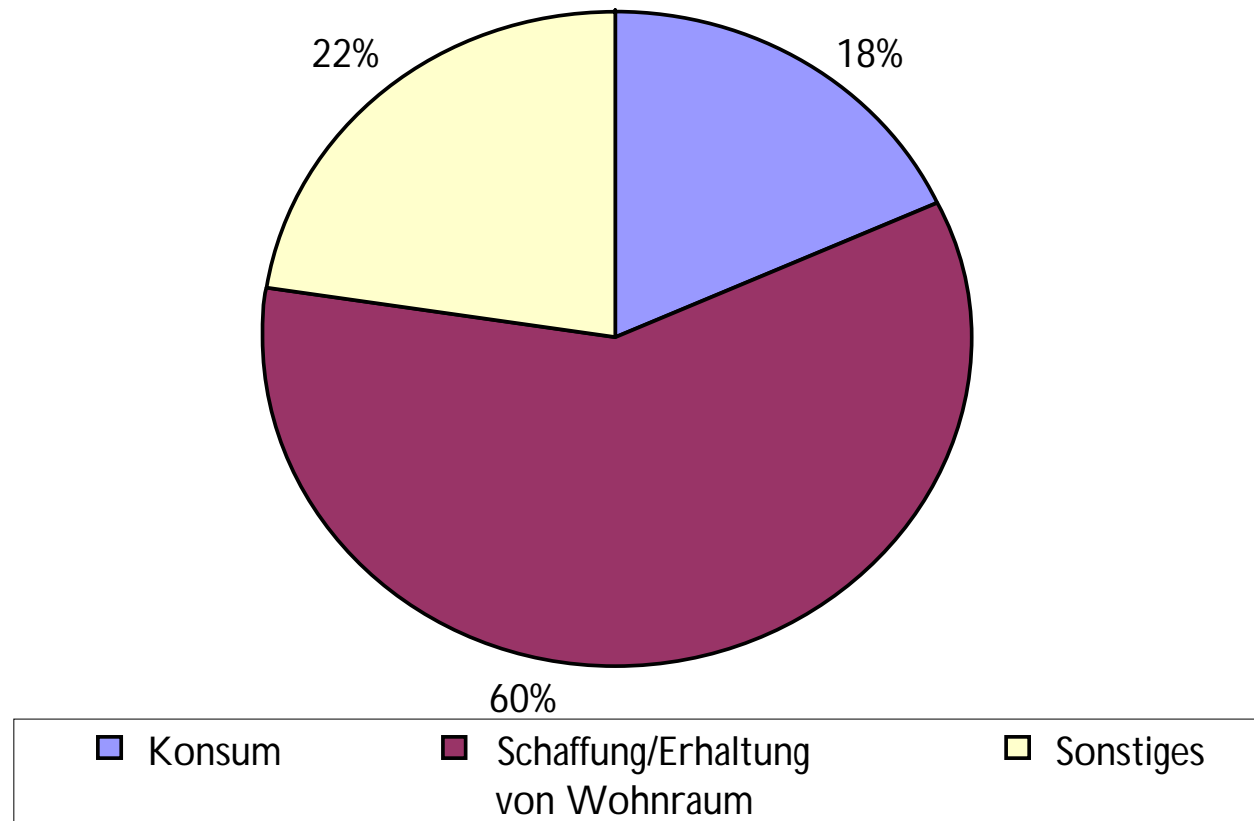


### 58% der Fremdwährungskredite an private Haushalte

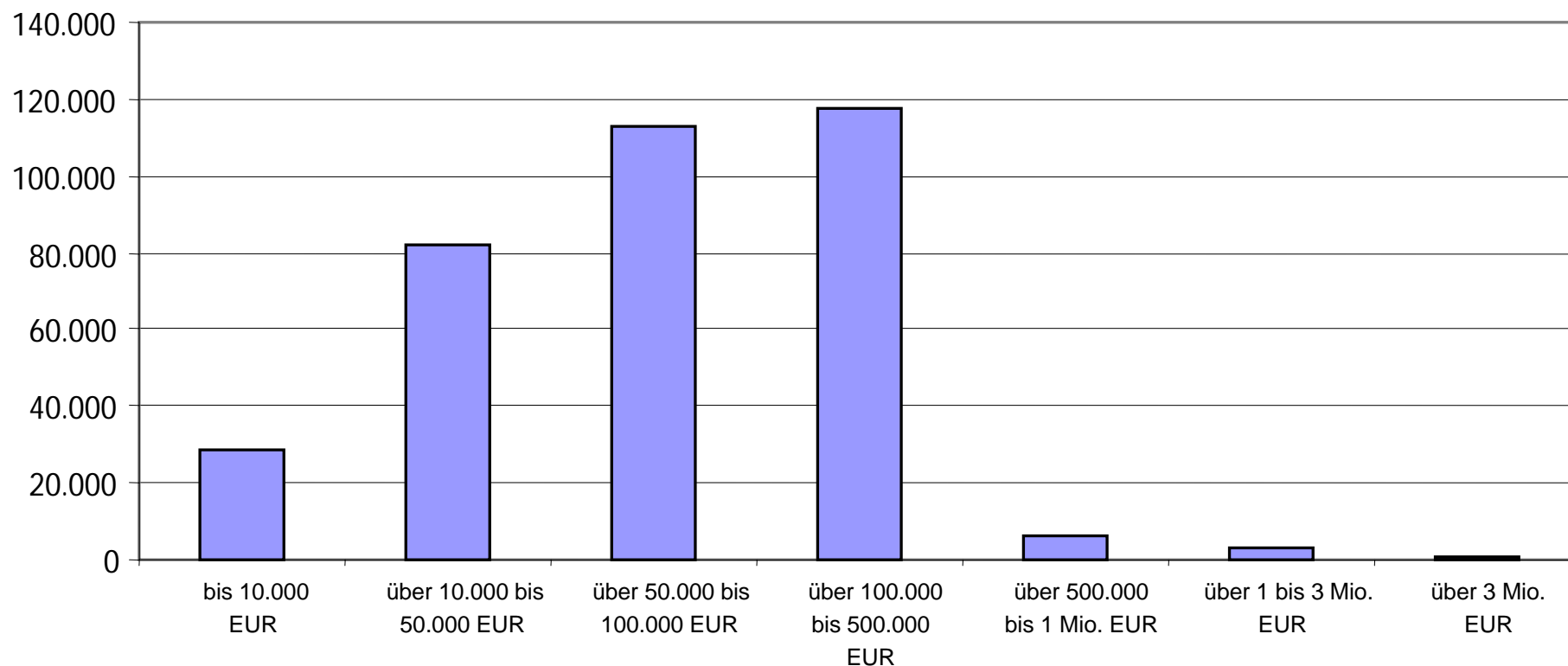


- |  |   |
|--|---|
| ■ Nicht-finanzielle Unternehmen            | ■ Private Haushalte   |
| ■ Private Organisationen ohne Erwerbszweck | ■ Sonstige Nicht-MFIs (Staat, Nichtbanken-Finanzintermediäre) |

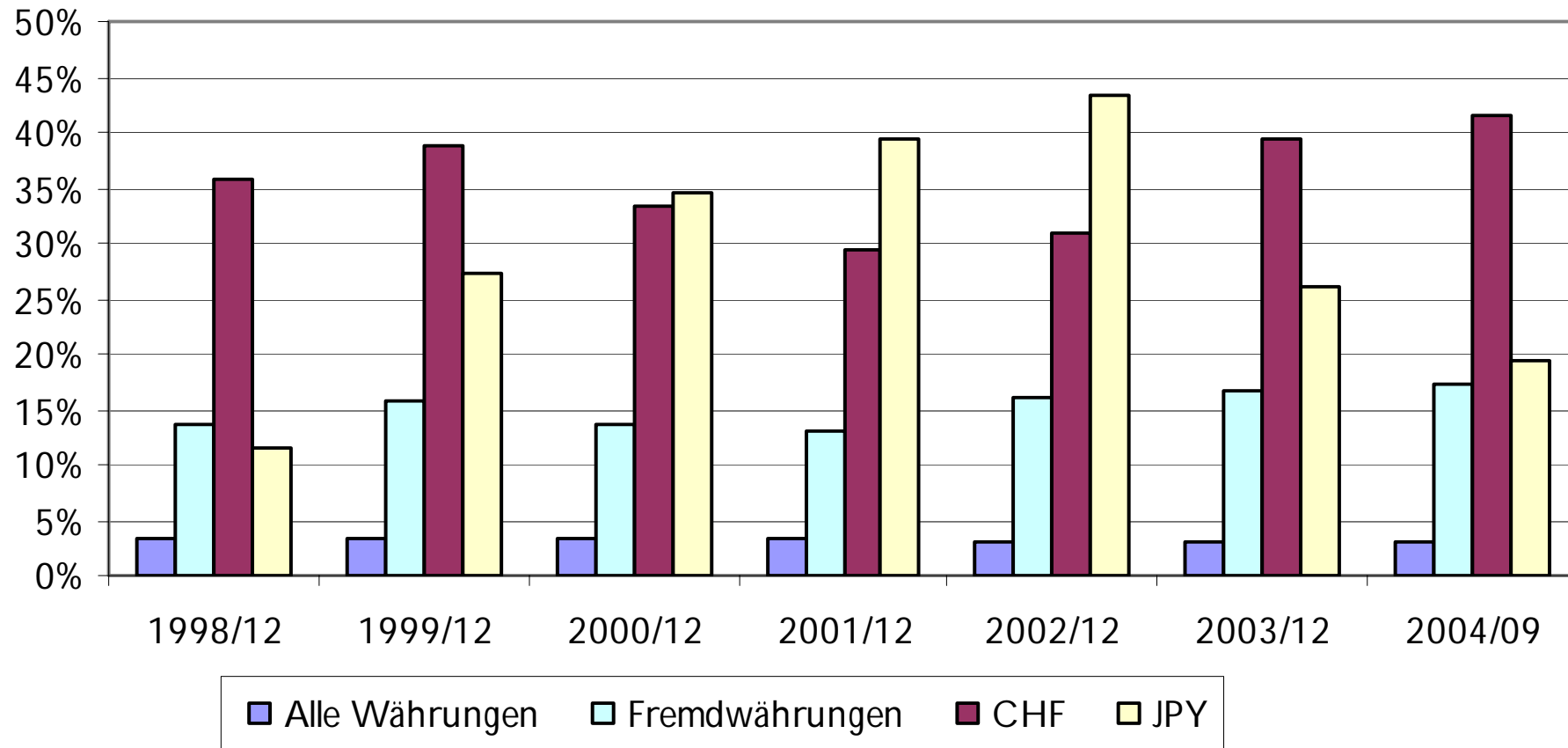
## Fremdwährungskredite werden von Haushalten hauptsächlich für Wohnraum verwendet



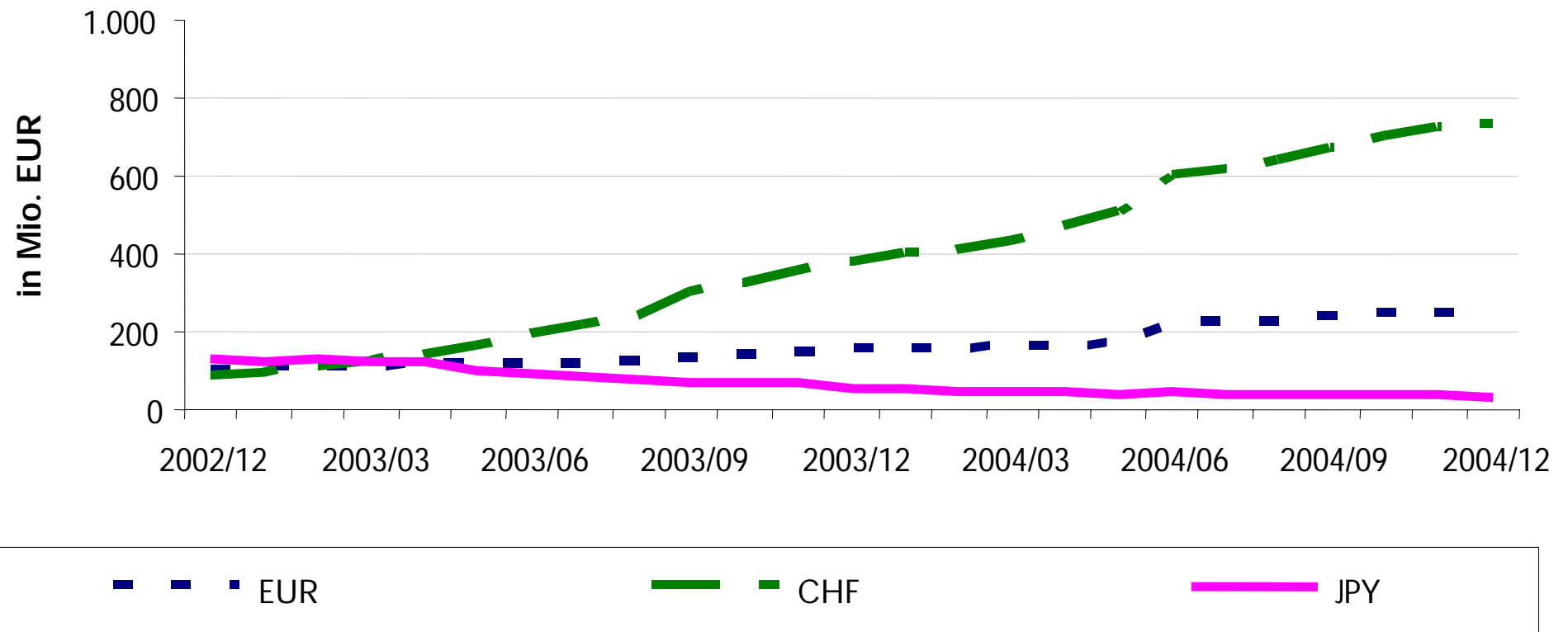
**Die meisten Fremdwährungskredite werden zwischen 100.000 EUR und 500.000 EUR vergeben**



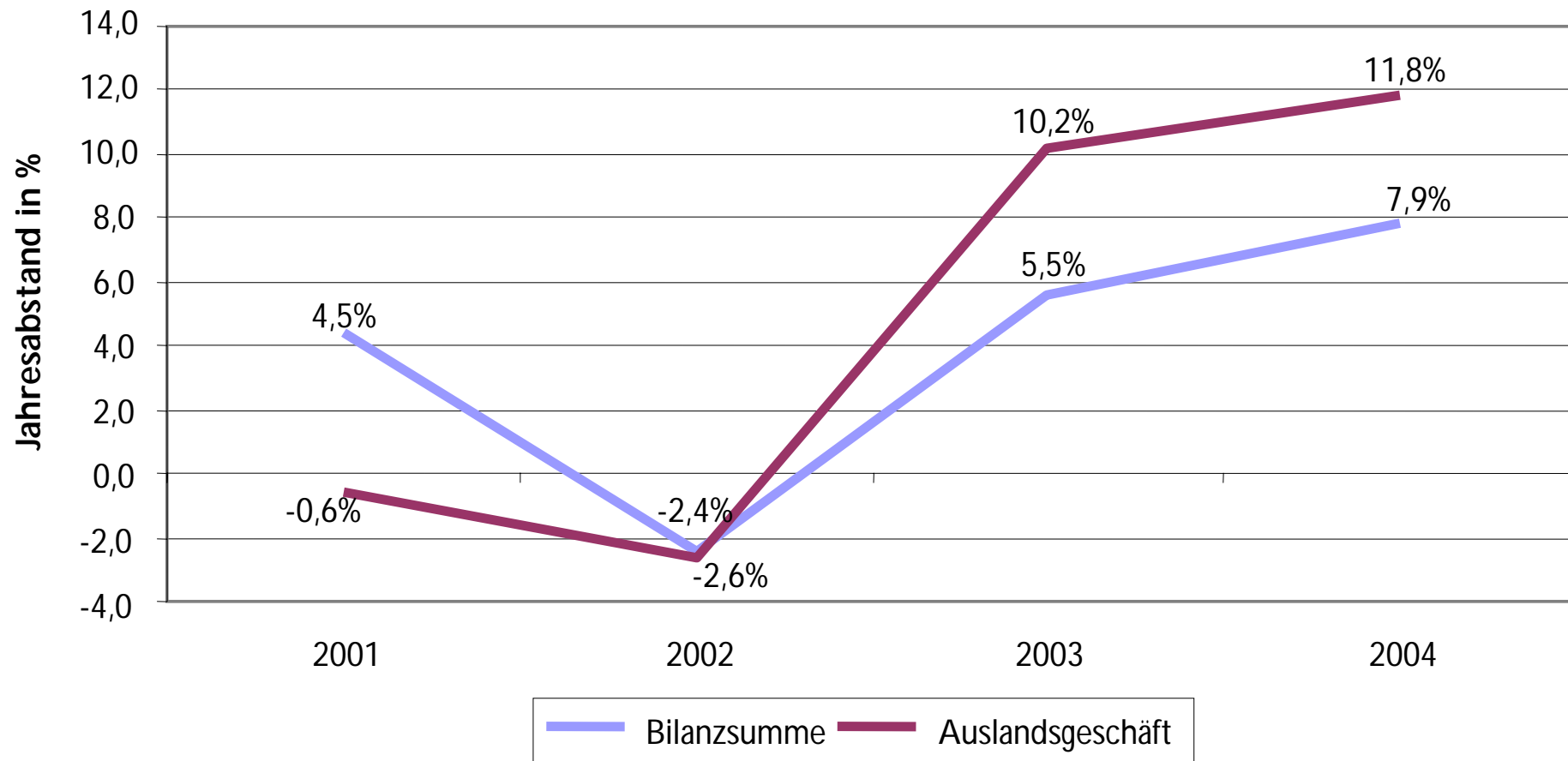
## Österreich-Anteil am Euroraum bei CHF-Krediten weiter gewachsen



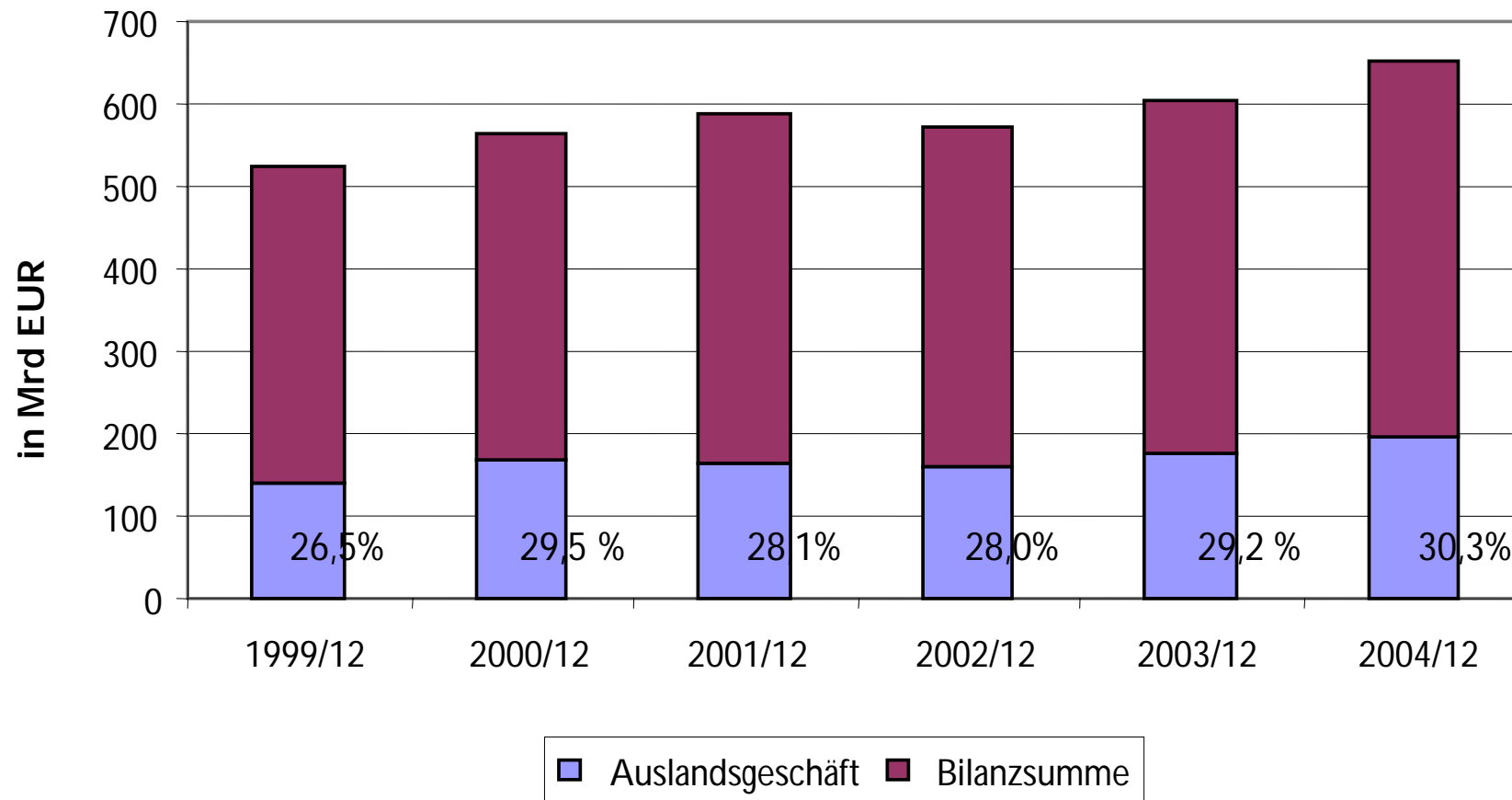
## Wohnbaukredite an private Haushalte in Deutschland in CHF stiegen 2004 weitaus stärker als EUR-Kredite



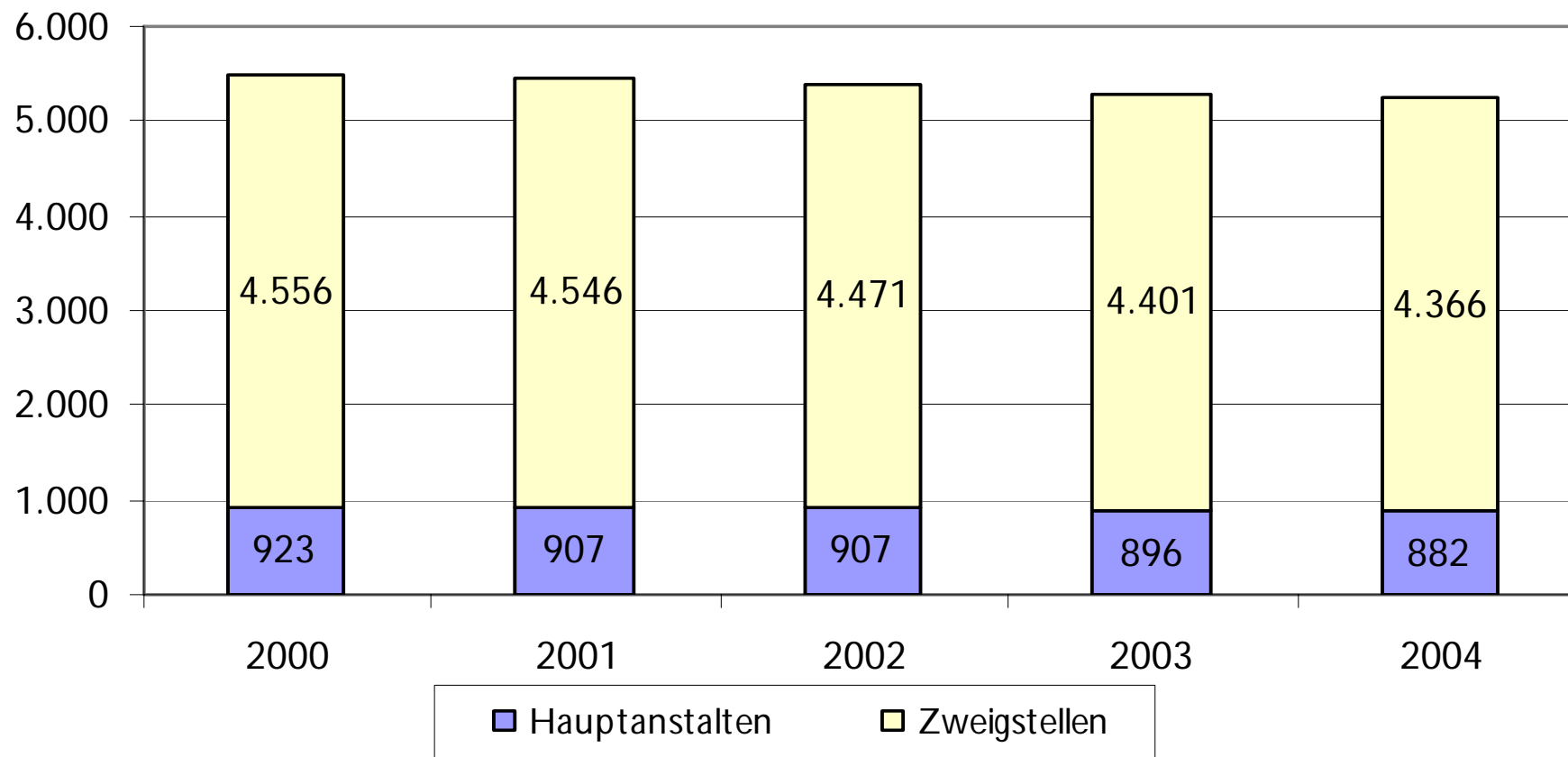
## Auslandsgeschäft als Wachstumsmotor für Bilanzsumme



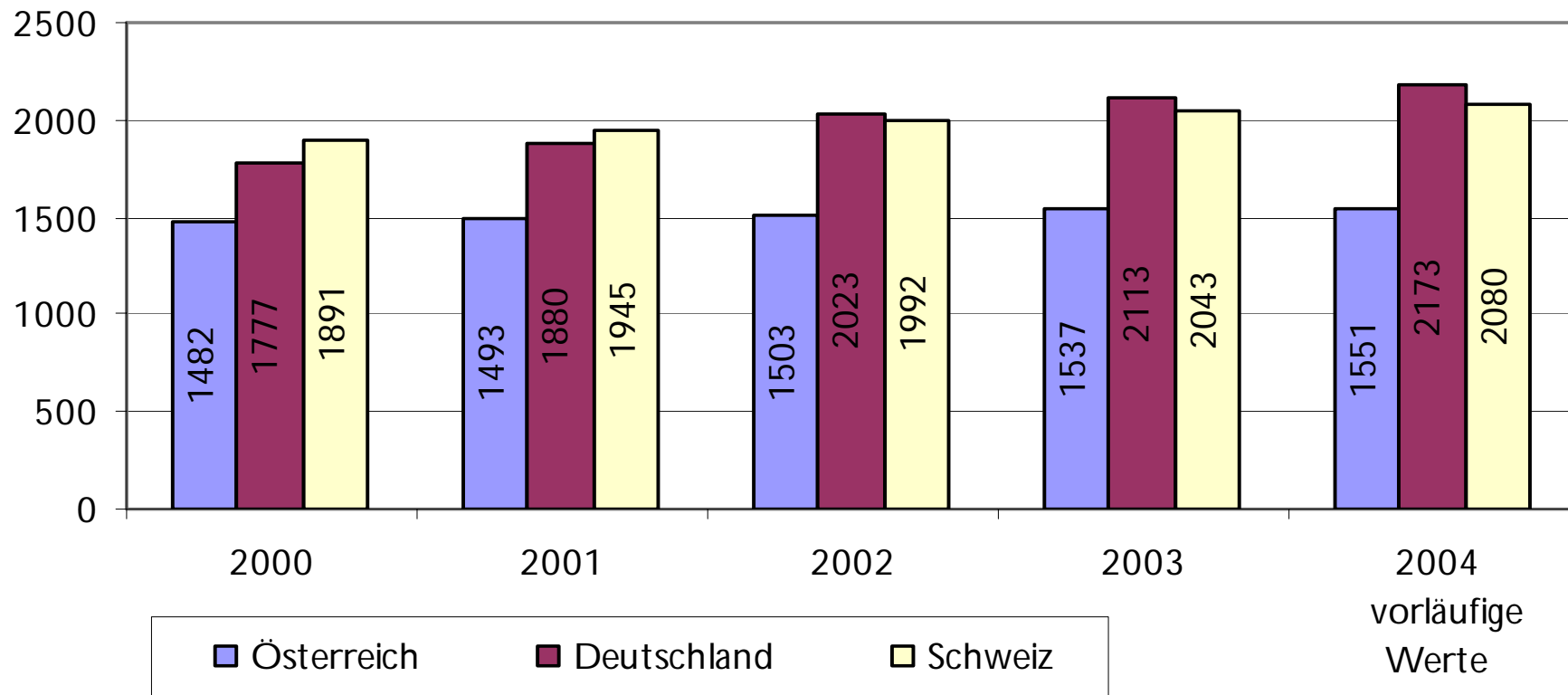
## Anteil des Auslandsgeschäftes auf über 30% gestiegen



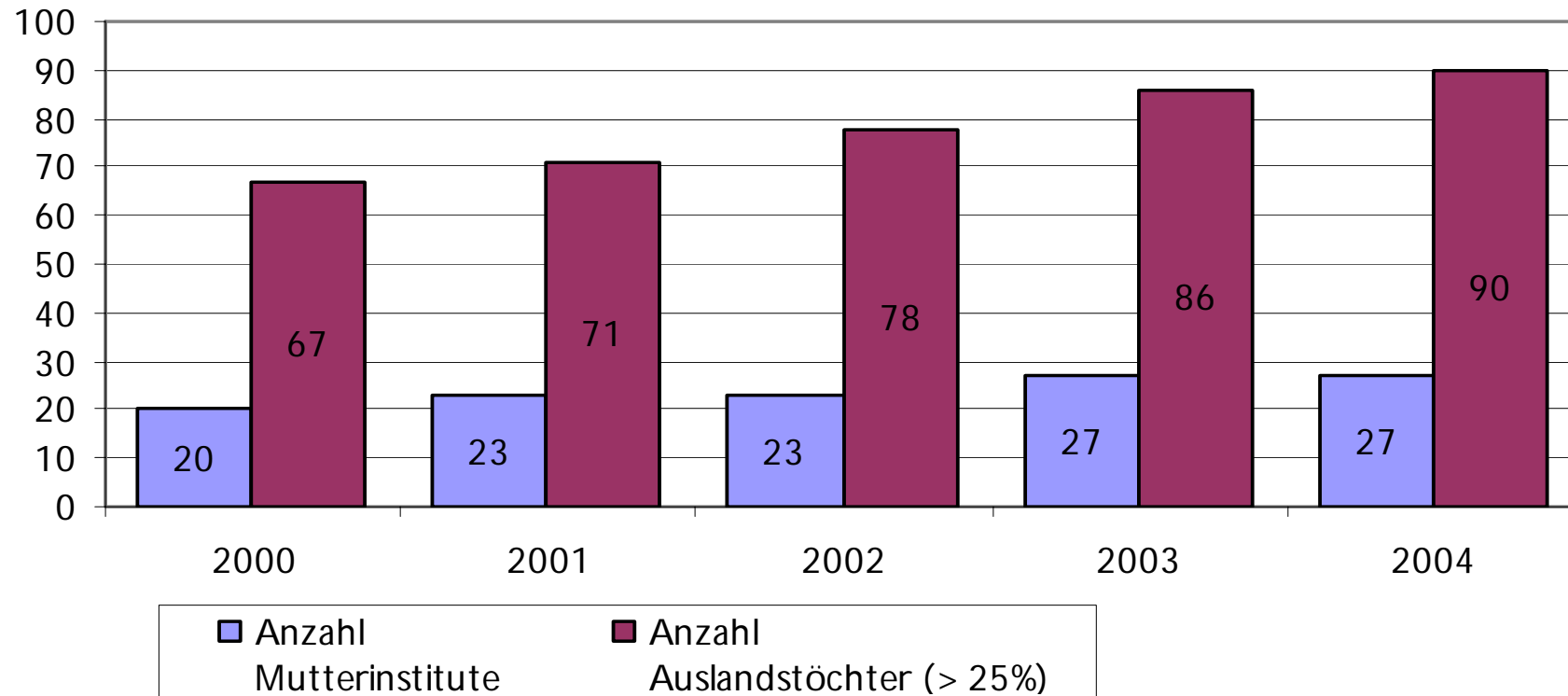
### Anzahl der Kreditinstitute in Österreich sinkt kontinuierlich



## Einwohnerzahl pro Bankstelle steigt, ist aber nach wie vor vergleichsweise niedrig



## Expansion der heimischen Banken im Ausland setzt sich unvermindert fort



## Konzentration der Auslandstöchter vor allem in Zentral- und Osteuropa

